

Anlage 2.

(Drucksachen. Nr. 2.)

**Bericht**

des Provinzialausschusses,

betreffend

**den Vermögensstand des Rheinischen Provinzialverbandes.**

Der Provinzialausschuß beehrt sich dem Provinziallandtage die nachfolgende Zusammenstellung des am 1. April 1914 vorhandenen Vermögens und der Schulden des Provinzialverbandes der Rheinprovinz zur geneigten Kenntnisnahme vorzulegen.

Nach dieser Zusammenstellung hat

A. der Wert des Vermögens

I. des Provinzialverbandes ausschließlich des Vermögens der Landesbank, des Rheinischen Meliorationsfonds und der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt sich am 1. April 1914 belaufen

|  |              |     |
|--|--------------|-----|
| an Gebäuden auf . . . . .                      | 51 447 632,— | Mk. |
| „ Grundstücken auf . . . . .                   | 9 135 574,—  | „   |
| „ Inventar auf . . . . .                       | 6 744 828,95 | „   |
| „ Wertpapieren auf . . . . .                   | 13 398 850,— | „   |
| „ sonstigen Forderungen auf . . . . .          | 6 943 704,09 | „   |
| „ anderen Vermögensbestandteilen auf . . . . . | 819 077,41   | „   |

also zusammen auf rund 88 489 666,— Mk.

In dieser Summe sind indessen Fonds enthalten, welche, wie die Witwen- und Waisenverforgungsanstalt für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz, die Ruhegehaltstasse für die Kreis Kommunalverbände und Stadtgemeinden, Polizeistrafgelderfonds, Unterstützungs- und Stiftungsfonds für Taubstumme, Blinde und Geistesranke, Viehversicherungsfonds zc., hier nur verwaltet werden, in Höhe von

13 276 927,— „

so daß ein Provinzialvermögen von 75 212 739,— Mk.

bleibt.

Diesem tritt hinzu

II. das Vermögen der Landesbank der Rheinprovinz:

|  |            |     |
|--|------------|-----|
| Wert der Gebäude mit . . . . .                   | 624 746    | Mk. |
| „ „ Grundstücke mit . . . . .                    | 160 000    | „   |
| „ des Inventars mit . . . . .                    | 92 000     | „   |
| ferner die Stamm- und Reservefonds mit . . . . . | 13 366 068 | „   |

zusammen mit 14 242 814,— „

zu übertragen 89 455 553,— Mk.

|  |              |              |     |
|--|--------------|--------------|-----|
|  | Uebertrag    | 89 455 553,— | ℳf. |
| III. das Kapitalvermögen des Rheinischen Meliorationsfonds mit |              | 2 003 800,—  | "   |
| IV. das Vermögen der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt:     |              |              |     |
| Wert der Gebäude mit . . . . .                                 | 300 000      |              | ℳf. |
| " " Grundstücke mit . . . . .                                  | 370 000      |              | "   |
| " des Inventars mit . . . . .                                  | 20 000       |              | "   |
| und der Betrag der rentbar angelegten Fonds mit                | 15 450 000   |              | "   |
|  | zusammen mit | 16 140 000,— | "   |

so daß sich ein Gesamtvermögen des Provinzialverbandes von . . . 107 599 353,— ℳf. ohne die nur verwalteten Fonds ergibt.

Der vorjährige Bericht über den Vermögensstand hat ein Gesamtvermögen am 1. April 1913 von . . . . . 103 378 498,— " nachgewiesen; es ist demnach eine Vermögenszunahme von . . . . . 4 220 855,— ℳf. zu verzeichnen.

Dieser Zuwachs ist eingetreten:

|   |              |                     |
|---|--------------|---------------------|
| 1. durch Vermehrung des Bestandes bei dem zur Verfügung des Provinziallandtags stehenden Ausgleichsfonds um . . . . .   | 183 130,77   | ℳf.                 |
| 2. durch den Ankauf von 4 % Rheinprovinz-Anleihscheinen aus dem Depositum, wodurch eine höhere Verzinsung des Pensionsfonds für die Provinzialbeamten herbeigeführt wird, und durch die rentbare Anlegung von weiteren Beständen bei diesem Fonds um  | 343 780,70   | "                   |
| 3. durch die Vermehrung des Depositatenbestandes bei der Dr. Klein-Stiftung um . . . . .  | 417,54       | "                   |
| 4. durch die Erhöhung des Ständefonds um . . . . .  | 14 000,—     | "                   |
| 5. durch den Erweiterungsbau der Provinzial-Taubstummenanstalt in Essen um . . . . .<br>(vergl. B II Nr. 2)   | 58 924,—     | "                   |
| 6. durch Fortschreiten des Neubaus der Provinzial-Taubstummenanstalt in Euskirchen und Beschaffung von Inventar für diese Anstalt um . . . . .<br>(vergl. B II Nr. 3)   | 251 200,—    | "                   |
| 7. durch den Erweiterungsbau der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt in Düren um . . . . .<br>(vergl. B II Nr. 4)  | 31 000,—     | "                   |
| 8. durch weiteren Grunderwerb und Bau eines 6. Böglingshauses bei der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Solingen und ferner durch Ankauf von Gelände für die neu zu errichtende Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Euskirchen um (130 992 + 316 000 =) . . . . .<br>(vergl. B II Nr. 5 u. 6) | 446 992,—    | "                   |
| zu übertragen   | 1 329 445,01 | ℳf. 4 220 855,— ℳf. |

|   | Uebertrag         | 1 329 445,01 Mk.    | 4 220 855,— Mk.                         |
|---|-------------------|---------------------|---|
| 9. durch Erweiterungs- und Verbesserungsbauten bei sämtlichen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten, durch weiteren Grunderwerb für die Anstalten in Galkhausen und Merzig sowie durch Inventarankauf bei der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Bedburg-Hau um . . . . .                    |                   |                     | 454 008,37 Mk.                          |
| (vergl. A Nr. 21 und B II. Nr. 18.)   |                   |                     |   |
| 10. durch den Ankauf weiterer Oedländereien zwecks Meliorierung und Errichtung weiterer Oekonomiegebäude zu diesem Zwecke um . . . . .  |                   | 120 000,—           | "                                       |
| (Vergl. B II Nr. 7)   |                   |                     |   |
| 11. durch Erhöhung des Reservefonds des Landarmenhausens in Trier um . . . . .  |                   | 14 782,09           | "                                       |
| 12. durch Erhöhung des Bestandes des allgemeinen Baufonds um . . . . .  |                   | 106 832,46          | "                                       |
| 13. bei der Provinzialstraßen-Verwaltung durch Vergrößerung der Bestände des Sammelfonds (10 822,47 Mk.), des Reservefonds (50 155,21 Mk.), des Eisenbahnfonds (83 352,05 Mk.) sowie im Wert des Inventars (1980 Mk.) um . . . . .  |                   | 146 309,73          | "                                       |
| (vergl. A Nr. 23 und B II Nr. 22)   |                   |                     |   |
| 14. bei den Provinzial-Wein- und Obstbauschulen in Kreuznach und Urweiler durch Ankauf von Grundstücken und bei den drei Schulen durch Ergänzung des Inventars um . . . (8350 + 10 000 =)   |                   | 18 350,—            | "                                       |
| 15. bei dem Rittergute Desdorf durch Ergänzung des Inventars sowie durch Vermehrung der rentbaren Bestände um . . . . .   |                   | 6 150,—             | "                                       |
| 16. bei der Landesbank durch Erhöhung des Reservefonds B (800 000 Mk.), der Sonderrücklage des Effektengeschäfts (25 135,87 Mk.), durch Rückstellung für den Organisationsfonds der Lebensversicherungsanstalt (100 000 Mk.) und durch Erhöhung des Agiofonds (543 128,73 Mk.) um . . . . . |                   | 1 468 264,60        | "                                       |
| (vergl. A Nr. 24)   |                   |                     |   |
| 17. bei der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt durch Erhöhung des Reservefonds um . . . . .   |                   | 1 010 000,—         | "                                       |
| Zusammen  |                   | <u>4 674 142,26</u> | Mk.                                     |
| dagegen hat sich vermindert:  |                   |                     |   |
| 18. der Bestand der Hauptverwaltung (Betriebsfonds) um . . . . .  | 282 174,54        | Mk.                 |   |
| zu übertragen   | <u>282 174,54</u> | Mk.                 | <u>4 674 142,26</u> Mk. 4 220 855,— Mk. |

|     | Uebertrag   | 282 174,54 Mk. | 4 674 142,26 Mk. | 4 220 855,— Mk. |
|-----|---|----------------|------------------|-----------------|
| 19. | durch Ueberweisung der Unterrichtsmittel, Bibliothek der Provinzial-Taubstummenanstalt Huttrop an die neu errichtete Provinzial-Taubstummenanstalt Guskirchen der Wert des Inventars an der erstgenannten Anstalt um . . . . .  |                | 2 000,— "        |                 |
| 20. | der Wert des Grundstückes der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Rheindahlen, denn der Bongshof ist nur gepachtet, um (vergl. B II Nr. 12)  |                | 17 173,— "       |                 |
| 21. | der Grundstückswert durch Terrainverkauf bei der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt in Bedburg-Hau um 1731 Mk. und bei der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt in Grafenberg an der Friedingstraße um 42 200 Mk., zusammen um . . . . .  |                | 43 931,— "       |                 |
|     | (vergl. A Nr. 9 und B II Nr. 21)  |                |                  |                 |
| 22. | der Maschinen-Erneuerungsfonds um . . . . .   |                | 37 218,09 "      |                 |
| 23. | bei der Straßenverwaltung der Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen (3724,05 Mk.), der Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues (19 136,31 Mk.), der Fonds für den Steinbruchbetrieb (1488,01 Mk.), der Wert der Grundstücke infolge Verkaufs von Parzellen und Abschreibungen bei Steinbrüchen infolge Ausbeutung (26 560 Mk.) und der Gebäudewert durch Verkauf eines Gebäudes (3000 Mk.) um . . . . . |                | 53 908,37 "      |                 |
|     | (vergl. A Nr. 13 und B II Nr. 22)   |                |                  |                 |
| 24. | der Stempelfonds der Landesbank um . . . . .  |                | 16 882,13 "      |                 |
|     | (vgl. A Nr. 16)   |                |                  |                 |
|     |   |                | zusammen um      | 453 287,13 "    |

so daß sich, wie oben angegeben, der Vermögenszuwachs der Provinz auf rund 4 220 855,— Mk. stellt.

**B. I.** Die Schulden des Provinzialverbandes waren nach der folgenden Zusammenstellung am 1. April 1914 bei den einzelnen Verwaltungszweigen und Fonds folgende:

|      |  |                                 |
|------|--|---------------------------------|
| 1 a. | die auf die 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Millionen-Anleihe zur „Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung“ (Neubau des Landeshauses und Umbau des Ständehauses) aufgenommenen und noch nicht getilgten Beträge von (1 871 453,01 + 483 586 Mk. =) . . . . . | 2 355 039,01 Mk.                |
| 1 b. | die für dieselben Zwecke außerdem einstweilen noch vorschußweise entnommenen Beträge von 25 500 + 402 000 Mk. = . . . . .  | 427 500,— „                     |
| 2.   | der noch nicht getilgte bezw. der aufgenommene Anleihebetrag für die Unterstützung kommunaler Wasserversorgungsanlagen mit . . . . .   | 537 285,32 „                    |
| 3.   | der bei der Landesbank vorschußweise entnommene Betrag zur Deckung der Baukosten für die Erweiterung der Provinzial-Taubstummenanstalt in Essen von . . . . .  | 58 924,— „                      |
| 4.   | der bei der Landesbank vorschußweise entnommene Betrag zur Deckung der Grunderwerbs-, Bau- und Inventarkosten für die Provinzial-Taubstummenanstalt in Euskirchen von . . . . .  | 454 200,— „                     |
| 5.   | die bei der Landesbank vorschußweise entnommenen Baukosten für die Erweiterung der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt in Düren von . . . . .   | 31 000,— „                      |
| 6 a. | die vorschußweise entnommenen Beträge für weiteren Grunderwerb, die Verbesserungs- bezw. Erweiterungsbauten bei den Fürsorgeerziehungsanstalten in Rheindahlen mit . . . . .   | 52 030,— „                      |
|      | und Solingen mit . . . . .   | 454 540,— „                     |
| 6 b. | der bei der Landesbank vorschußweise entnommene Betrag für den Grunderwerb der bei Euskirchen neu zu errichtenden Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt von . . . . .   | 316 000,— „                     |
| 7.   | der noch nicht getilgte Betrag der alten Irrenanstaltsbauschuld mit . . . . .  | 3 023 211,48 „                  |
| 8.   | „ „ „ „ „ „ 1. Anleihe für Anstaltsbauten von 6 500 000 Mk. mit . . . . .  | 4 928 979,54 „                  |
| 9.   | der noch nicht getilgte Betrag der 2. Anleihe für Anstaltsbauten von 8 000 000 Mk. mit . . . . .   | 6 888 110,— „                   |
| 10.  | der noch nicht getilgte Betrag der 3. Anleihe für die Anstaltsbauten von 7 000 000 Mk. mit . . . . .   | 6 519 259,91 „                  |
| 11.  | der noch nicht getilgte Betrag der 4. Anleihe für Anstaltsbauten von 13 000 000 Mk. mit . . . . .  | 12 563 748,12 „                 |
| 12.  | die für Rechnung der Landarmenverwaltung aufgenommenen und noch nicht getilgten Darlehen für Arbeiterkolonien mit . . . . .  | 118 174,42 „                    |
| 13.  | die für die Provinzial-Arbeitsanstalt in Braunweiler zwecks Ankaufs einiger Ackerparzellen, für Anlage eines Wasserwerks und für Einrichtung des elektrischen Betriebes in der Schreinerei und Weberei aufgenommenen und noch nicht getilgten Darlehen von . . . . .                                 | 40 671,45 „                     |
| 14.  | der vorschußweise bei der Landesbank entnommene Betrag zur Deckung der Kosten des Ankaufs von Debländereien zwecks Meliorierung und der Errichtung von Dekonomiegebäuden von . . . . .   | 440 653.— „                     |
|      |  | zu übertragen 39 209 326,25 Mk. |

|   |                |  |
|---|----------------|--|
|   | Uebertrag      | 39 209 326,25 Mk.  |
| 15. der durch die bisherige Einnahme bei dem Wohnungsfürsorgefonds nicht gedeckte und daher einstweilen vorchußweise entnommene Ausgabebetrag von           |                | 45 500,— „   |
| 16. die für die Straßenverwaltung aufgenommenen und noch nicht getilgten Anleihen, und zwar:  |                |  |
| Anleihe A, zur Ausführung von Kleinpflasterungen (2 000 000 Mk.), mit . . . . .   | 400 112,38 Mk. |  |
| Anleihe B, zur Herstellung von Neu- und Umpflasterungen, Brückenbauten z. (1 231 195 Mk.), mit . . . . .  | 823 436,55 „   |  |
| Anleihe C, zur Herstellung von Großpflaster und Brückenbauten (2 400 000 Mk.), mit . . . . .  | 1 869 486,21 „ |  |
| Anleihe D, zur Beseitigung von Frostschäden (532 000 Mk.), mit . . . . .  | 89 346,66 „    |  |
| Anleihe E, zum Erwerb von Steinbrüchen (1 500 000 Mk.), mit . . . . .   | 662 716,26 „   |  |
| sowie das für die Beteiligung an dem Kleinbahnunternehmen Merzig-Büschfeld aus dem Kleinbahnfonds bewilligte und noch nicht getilgte Darlehen von . . . . . | 552 409,05 „   | 4 397 507,11 „   |
| 17. der auf die Anleihe zur Beseitigung der Hochwasserschäden im Mhrgebiet von 874 000 Mk. aufgenommene Betrag von . . . . .                                |                | 709 962,42 „   |
|   |                | Es ergibt sich darnach eine Schuldensumme von rund 44 362 296,— Mk.                      |
|   |                | Nach dem letzten Bericht betrug die Schuldenlast am 1. April 1913 rund 45 323 959,— Mk., |
| so daß die Schulden sich um rund . . . . .  |                | 961 663,— Mk.  |
| vermindert haben.   |                |  |

## B II. Zunächst ist ein Anwachsen von Schulden zu verzeichnen:

1. Auf die „zwecks Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung“ genehmigte Anleihe von 2 500 000 Mk. sind für den Umbau des Ständehauses 483 586 Mk. übernommen worden. Darüber hinaus waren vorchußweise bei der Landesbank entnommen am 1. April 1913 rund 207 000 Mk. und am 1. April 1914 ein weiterer Betrag von . . . . . 195 000,— Mk.
2. auf den für den Erweiterungsbau der Provinzial-Taubstummenanstalt Essen bei der Landesbank vorchußweise entnommenen Betrag von . . . . . 58 924,— „ (vergl. A Nr. 5)
3. auf den für den Neubau der Provinzial-Taubstummenanstalt in Euskirchen vorchußweise aufgenommenen weiteren Betrag von . . . . . 251 200,— „ (vergl. A Nr. 6)

|               |               |               |
|---------------|---------------|---------------|
| zu übertragen | 505 124,— Mk. | 961 663,— Mk. |
|---------------|---------------|---------------|

|     |  |                 |                               |
|-----|--|-----------------|-------------------------------|
|     | Uebertrag  | 505 124,— Mf.   | 961 663,— Mf.                 |
| 4.  | auf den für den Erweiterungsbau der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt in Düren bei der Landesbank vorschußweise entnommenen Betrag von . . . . .<br>(vergl. A Nr. 7)  | 31 000,— "      |                               |
| 5.  | auf den vorschußweise aufgenommenen Mehrbetrag für weiteren Grunderwerb bei der Fürsorgeerziehungsanstalt in Solingen von . . . . .<br>(vergl. A Nr. 8)  | 130 992,— "     |                               |
| 6.  | auf den bei der Landesbank vorschußweise aufgenommenen Betrag für Grunderwerb für die bei Guskirchen neu zu errichtende Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt von . . . . .<br>(vergl. A Nr. 8)   | 316 000,— "     |                               |
| 7.  | auf die für den Ankauf der zu meliorierenden Dedländereien und die zu diesem Zwecke zu errichtenden Dekonomiegebäude vorschußweise entnommenen Mehrbeträge von . . . . .<br>(vergl. A Nr. 10)  | 120 000,— "     |                               |
|     | Summe des Schuldenzuwachses  | 1 103 116,— Mf. |                               |
|     | dagegen ist die nachstehend erläuterte Schuldenverminderung eingetreten:   |                 |                               |
| 8.  | auf die „zwecks Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung“ genehmigte Anleihe von 2 500 000 Mf. sind für den Neubau des Landeshauses 1 953 625,13 Mf. übernommen.<br>Der darüber hinaus erforderlich gewesene Betrag, welcher einstweilen bei der Landesbank vorschußweise entnommen ist, hat sich vermindert um . . . . . | 64 000,— Mf.    |                               |
| 9.  | von der durch Beschluß des 49. Provinziallandtages in der Sitzung vom 12. März 1909 genehmigten Anleihe sind für den Neubau des Landeshauses und für den Umbau des Ständehauses 2 437 211,13 Mark aufgenommen worden.<br>Von dieser Schuld sind getilgt .  | 82 172,12 "     |                               |
| 10. | durch die weitere Tilgung der 1. Anleihe (750 000 Mf.) zur Unterstützung von Wasserversorgungsanlagen um . . . . .   | 52 550,67 "     |                               |
|     | zu übertragen  | 198 722,79 Mf.  | 1 103 116,— Mf. 961 663,— Mf. |

|   | Uebertrag | 198 722,79 Mk.   | 1 103 116,— Mk. | 961 663,— Mk. |
|---|-----------|------------------|-----------------|---------------|
| 11. durch die Tilgung der 2. Anleihe zur Unterstützung von Wasserversorgungsanlagen (500 000 Mk.) um . . . . . 26 520 "   |           |                  |                 |               |
| abzüglich des weiter aufgenommenen Betrages von . . . . . 20 000 "  |           |                  | 6 520,— "       |               |
| 12. durch Deckung des zur Erbauung der Prov.-Fürsorgeerziehungsanstalt zu Rheindahlen bei der Landesbank entnommenen Vorschusses um . . . . . (vergl. A Nr. 20) |           |                  | 17 173,— "      |               |
| 13. durch die weitere Tilgung der alten Irrenanstaltsbauschuld um   |           | 139 311,69 "     |                 |               |
| 14. desgl. der 1. Anleihe für Anstaltsbauten um . . . . .   |           | 147 329,19 "     |                 |               |
| 15. desgl. der 2. Anleihe für Anstaltsbauten um . . . . .   |           | 153 542,17 "     |                 |               |
| 16. desgl. der 3. Anleihe für Anstaltsbauten um . . . . .   |           | 123 172,76 "     |                 |               |
| 17. desgl. der 4. Anleihe für Anstaltsbauten um . . . . .   |           | 205 013,53 "     |                 |               |
| 18. durch Deckung des für den Bau der Prov.-Heil- und Pflegeanstalt Bedburg-Hau vorschußweise entnommenen Restbetrages um . .                                   |           | 581 861,61 "     |                 |               |
| 19. durch die weitere Tilgung der für Rechnung der Landarmenverwaltung aufgenommenen Darlehen für Arbeiterkolonien um . . .                                     |           | 5 454,83 "       |                 |               |
| 20. desgl. der für die Arbeitsanstalt in Branweiler aufgenommenen Darlehen um . . . . .   |           | 3 590,59 "       |                 |               |
| 21. durch Tilgung des für den Wohnungsfürsorgefonds bei der Landesbank vorschußweise entnommenen Betrages um . . . . .  |           | 31 000,— "       |                 |               |
| 22. durch die weitere Tilgung der Anleihen für die Straßenverwaltung (vergl. A Nr. 13 und Nr. 23):  |           |                  |                 |               |
| A für Kleinpflaster um . . . . .  |           | 208 559,85 "     |                 |               |
| B „ Neu-u. Umpflasterungen um . . . . .   |           | 37 580,14 "      |                 |               |
| zu übertragen   |           | 1 858 832,15 Mk. | 1 103 116,— Mk. | 961 663,— Mk. |

|     |   |                  |                 |               |
|-----|---|------------------|-----------------|---------------|
|     | Uebertrag   | 1 858 832,15 Mk. | 1 103 116,— Mk. | 961 663,— Mk. |
| C   | für Großpflaster zc. um . . . . .   | 66 552,22 "      |                 |               |
| D   | " Frostschäden um . . . . .   | 48 047,71 "      |                 |               |
| E   | " den Erwerb von Steinbrüchen um . . . . .  | 17 091,10 "      |                 |               |
|     | und durch die weitere Tilgung des aus dem Kleinbahnfonds entnommenen Darlehns für das Kleinbahn-Unternehmen Merzig-Büschfeld um . . . . . | 4 218,05 "       |                 |               |
| 23. | durch die Tilgung des von der Anleihe zur Beseitigung von Hochwasserschäden im Ahrgebiet aufgenommenen Betrages um . . . . .              | 70 037,58 "      |                 |               |
|     | (vergl. B I. Nr. 17)  |                  |                 |               |
|     | im ganzen also um . . . . .   |                  | 2 064 778,81 "  |               |
|     | so daß also die oben erwähnte Schuldenverminderung von rund . . . . .   |                  |                 | 961 663,— "   |
|     | bleibt.   |                  |                 |               |

Der Schuldenverminderung steht, wie oben nachgewiesen, ein Vermögenszuwachs von . . . . . 4 220 855,— "

gegenüber, so daß sich eine

C. reine Vermögenszunahme von . . . . . 5 182 518,— Mk.

ergibt.

Dieser Vermögenszuwachs ist zurückzuführen auf die Vermehrung der rentbaren Bestände bei dem Ausgleichsfonds, Pensionsfonds, der Dr. Klein-Stiftung, dem Ständefonds und dem allgemeinen Baufonds, auf die Erhöhung der Gebäudewerte bei den Provinzial-Taubstummenanstalten Essen und Guskirchen, der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt zu Düren, der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt zu Solingen und bei den sämtlichen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten, ferner des Grundstückswertes bei der Provinzial-Taubstummenanstalt zu Guskirchen, den Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalten Solingen und Guskirchen, den Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten Galkhausen und Merzig, auf die Erhöhung des Inventarwertes bei der Provinzial-Taubstummenanstalt Guskirchen und der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Bedburg-Hau, auf die Erhöhung des Reservefonds des Landarmenhauses in Trier, auf die zwecks Verminderung des Anleihebedarfs erfolgte Abschreibung des im Haupt-Haushaltsplan vorgesehenen  $\frac{1}{2}$  % an Provinzialabgaben (Baufonds) auf die Baukosten der Heil- und Pflegeanstalt Bedburg-Hau, auf die Vermehrung der rentbaren Bestände bei der Straßenverwaltung, auf die Erhöhung der Inventarwerte bei den drei Provinzial-Wein- und Obstbauschulen, sowie der Grundstückswerte bei den Provinzial-Wein- und Obstbauschulen Kreuznach und Ahrweiler und des rentbaren Fonds bei dem Rittergute Desdorf, ferner auf die Tilgung von Anleihebeträgen und schließlich auf die Vergrößerung der rentbaren Fonds der Landesbank und der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt der Rheinprovinz.

Düsseldorf, den 19. Januar 1915.

### Der Provinzialauschuß:

D. Graf Beißel von Gymnich,  
Vorsitzender.

Dr. von Renvers,  
Landeshauptmann.

## Zusammenstellung

des

am 1. April 1914 vorhandenen Vermögens und der Schulden  
des Provinzialverbandes der Rheinprovinz.

---

|  | Vermögensseite.         |                                  |                           |                  |     |                          |    |  |
|--|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|-----|--------------------------|----|--|
|  | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |     |                          |    |  |
|  |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     |     | Sonstige<br>Forderungen. |    |  |
| .M.  | .M.                     | .M.                              | 1                         | 2                | .M. | 1                        | 2  |  |
| 1  | 2                       | 3                                | 4                         | 5                | 6   | 7                        | 8  |  |
| <b>A. Zentralverwaltung und Anstalten:</b>   |                         |                                  |                           |                  |     |                          |    |  |
| 1 Hauptverwaltung  |                         |                                  |                           |                  |     |                          |    |  |
| a) Betriebsfonds nebst Barbestand  | —                       | —                                | —                         | —                | —   | 1 013 535                | 68 |  |
| b) Baufonds . . . . .  | —                       | —                                | —                         | —                | —   | —                        | —  |  |
| c) Ausgleichsfonds für die Provinzialsteuern . . . . .   | —                       | —                                | —                         | —                | —   | 1 031 330                | 39 |  |
| d) Landeshaus mit anschließendem Dienstwohngebäude für den Landeshauptmann am Bergerufer . . . . . | 1 435 000               | 465 000                          | 307 000                   | —                | —   | —                        | —  |  |
| e) Ständehaus . . . . .  | 1 710 000               | 140 000                          | 155 000                   | —                | —   | —                        | —  |  |
| f) Frühere Dienstwohnung des Landeshauptmanns, Haus Elisabethstraße Nr. 11 . . . . .               | 125 000                 | 60 000                           | —                         | —                | —   | —                        | —  |  |
| Zu übertragen  | 3 270 000               | 665 000                          | 462 000                   | —                | —   | 2 044 866                | 07 |  |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>Bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |     | Schulden. |   | Zu<br>Spa-<br>te | Bemerkungen.   |
|---|----------------------------|-----|-----------|---|------------------|--|
|   | .M.                        | 1   | 2         | 3 |                  |  |
|   | 6                          | 7   | 8         | 9 |                  |  |
| —   | 1 013 535                  | 68  | —         | — | 5                | Barbestand beim Ueberschuß des Rechnungsjahres 1913.<br>Der Barbestand teilt sich zusammen<br>1. aus dem Betriebsfonds von . . . . . 700 000,— M.<br>2. aus einem teils inzwischen schon verwendeten, teils<br>mit Ausgabebewilligungen belasteten Bestande von 313 535,86 „<br>zusammen 1 013 535,68 M.   |
| —   | —                          | —   | —         | — | —                | Der dem Baufonds aus Titel V Nr. 8 des Haupt-Haushaltsplanes für 1913 überwiesene Betrag von 504 118,12 M. ist zusätzlich der erwachsenen Zinsen und der Ueberweisung aus dem Bestande des Vorjahres mit zusammen 659 230,51 M. auf die Baukosten der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Hebdurg-Hau abgeschrieben worden, (vergl. Sde. Nr. 24').                              |
| —   | 1 031 330                  | 39  | —         | — | 5                | Bei der Landesbank rentbar angelegter Betrag aus den Ueberschüssen der Vorjahre.<br>(Vergl. S. 83 des Verwaltungsberichts für das Rechnungsjahr 1913.)   |
| —   | 2 207 000                  | —   | 25 500    | — | 1                | Nach Schätzung unter Zugrundelegung der Baukosten.   |
| —   | (2 207 000)                | —   | (89 500)  | — | 2                | Kaufpreis des Grundstücks der Stadt Düsseldorf am Bergerufer, Haroldstraße, Bergerallee, groß 8317 qm. (50 M. pro qm) = 415 850 M. nebst Straßenbau- und Stempelsteuern, Umsatzsteuern.  |
| —   | —                          | —   | —         | — | 3                | Nach dem Feuerversicherungsbetrage bezw. nach Schätzung.   |
| —   | —                          | —   | —         | — | 8                | In dieser Summe ist das Inventar der Abteilung „Fürsorge-erziehung“ mit 24 000 M. und dasjenige des Dienstwohngebäudes für den Landeshauptmann mit 33 000 M. enthalten.  |
| —   | 2 005 000                  | —   | 402 000   | — | 1 u. 2           | Auf die „zwecks Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung“ genehmigte Anleihe von 2 500 000 M. sind für den Umbau des Ständehauses 1 953 625,18 M. übernommen worden (vergl. Sde. Nr. 1k). Der darüber hinaus erforderliche Betrag wurde einstweilen bei der Landesbank vorrathweise entnommen (vergl. die besondere Anlage B, Nr. 1). |
| —   | (2 005 000)                | —   | (207 000) | — | 3                | Wert des Ständehauses und des Grundstückes nach Fertigstellung des Umbaus auf Grund vorläufiger Schätzung.   |
| —   | —                          | —   | —         | — | 8                | Wert des Inventars nach dem Feuerversicherungsbetrage.   |
| —   | 185 000                    | —   | —         | — | 8                | Auf die „zwecks Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung“ genehmigte Anleihe von 2 500 000 M. sind für den Umbau des Ständehauses 483 586 M. übernommen worden (vergl. Sde. Nr. 1k). Darüber hinaus waren am 1. April 1914 noch rd. 402 000 vorrathweise bei der Landesbank entnommen (vergl. die besondere Anlage B, Nr. 1).         |
| —   | (185 000)                  | —   | —         | — | —                |  |
| —   | 6 441 866                  | 07  | 427 500   | — | —                |  |
| —   | (6 440 909)                | 84) | (296 500) | — | —                |  |

Die eingeklammerten Zahlen (Sp. 7 u. 8) betreffen die Summen des Vermögens bezw. der Schulden nach dem Stande vom 1. April 1913.



|  | Vermögensseite.   |                       |                     |                  |   |                       |    |
|--|-------------------|-----------------------|---------------------|------------------|---|-----------------------|----|
|  | Wert der Gebäude. | Wert der Grundstücke. | Wert des Inventars. | Kapitalvermögen. |   |                       |    |
|  |                   |                       |                     | Wertpapiere.     |   | Sonstige Forderungen. |    |
| N  | N                 | N                     | h                   | h                | N | h                     | h  |
| 1  | 2                 | 3                     | 4                   | 5                | 6 | 7                     | 8  |
| 1 Uebertrag  | 3 270 000         | 665 000               | 462 000             | —                | — | 2 044 866             | 07 |
| g) Haus Elisabethstraße Nr. 10 . . .   | 30 000            | 40 600                | —                   | —                | — | —                     | —  |
| b) Haus Elisabethstraße Nr. 9 (mit Hintergebäude Friedrichstr. Nr. 23)   | 70 000            | 74 465                | —                   | —                | — | —                     | —  |
| i) Haus Elisabethstraße Nr. 8 . . .  | 34 500            | 46 000                | —                   | —                | — | —                     | —  |
| k) Vom 49. Provinziallandtage genehmigte Anleihe zur Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung (Neubau des Landeshauses und Umbau des Ständehauses) von 2 1/2 Millionen Mark . . . . . | —                 | —                     | —                   | —                | — | —                     | —  |
| 2 a) Fonds zur Zahlung von Ruhegehältern an Provinzialbeamte und von Witwen- und Waisengeldern u. an deren Hinterbliebene . . . . .  | —                 | —                     | —                   | 1 550 000        | — | 333 767               | 21 |
| b) Dr. Klein-Stiftung . . . . .  | —                 | —                     | —                   | 15 700           | — | 3 876                 | 51 |
| 3 Ständefonds — Verfügungsfonds des Provinziallandtags — . . . . .   | —                 | —                     | —                   | —                | — | 154 000               | —  |
| Zu übertragen  | 3 404 500         | 826 065               | 462 000             | 1 565 700        | — | 2 536 509             | 79 |

| Andere Vermögensbestandteile. | Summe des Vermögens. | Schulden. |            | Zu Spalte | Bemerkungen.   |
|-------------------------------|----------------------|-----------|------------|-----------|--|
|                               |                      | N         | h          |           |  |
|                               |                      |           |            |           |  |
| 6                             | 7                    | 8         | 9          | 10        | 11   |
| —                             | 6 441 866            | 07        | 427 500    | —         | —  |
| —                             | (6 540 909           | 84)       | (296 500   | —)        | 1 u. 2 Ankaufskosten des Hauses Elisabethstr. Nr. 10.  |
| —                             | 70 600               | —         | —          | —         | 1 Nach dem Feuerversicherungsbeiträge.   |
| —                             | (70 600              | —)        | —          | —         | 2 Nach dem Kaufpreis und den Kaufkosten.   |
| —                             | 144 465              | —         | —          | —         | 1 Nach dem Feuerversicherungsbeiträge bzw. nach Schätzung.   |
| —                             | (144 465             | —)        | —          | —         | 2 Nach dem Kaufpreise und den Kaufkosten.  |
| —                             | 80 500               | —         | —          | —         | —  |
| —                             | (80 500              | —)        | —          | —         | —  |
| —                             | —                    | —         | 2 355 039  | 01        | 8 Von der durch Beschluß des 49. Provinziallandtages in der Sitzung vom 12. März 1909 genehmigten Anleihe sind für den Neubau des Landeshauses 1 963 625,13 RM. und für den Umbau des Ständehauses 483 585,— „ zusammen 2 437 211,13 RM. aufgenommen worden. Von dieser Schuld waren bis zum 1. April 1914 (63 893,04 RM. + 18 279,08 RM. =) 82 172,12 RM. abgetragen. (Vergl. die besondere Anlage A Nr. 19).   |
| —                             | —                    | —         | (2 437 211 | 13)       | 4 4 1/2 % ige Rheinprovinz-Anleihecheine im Nennwerte von 1 550 000 RM.  |
| —                             | 1 883 767            | 21        | —          | —         | 5 Rentbar angelegter Betrag.   |
| —                             | (1 539 986           | 51)       | —          | —         | Kußerdem war beim Kassenschluß am 18. Juli 1914 ein Barbestand von 243 071,13 RM. vorhanden, von welchem 243 032,79 RM. ebenfalls bei der Landessbank rentbar hinterlegt worden sind, so daß der Fonds zurzeit ein Depositem von 2 126 800 RM. aufweist.   |
| —                             | 19 576               | 51        | —          | —         | 4 4 % ige Rheinprovinz-Anleihecheine im Nennwerte von 15 700 RM.   |
| —                             | (19 158              | 97)       | —          | —         | 5 Depositem bei der Landessbank der Rheinprovinz.  |
| —                             | —                    | —         | —          | —         | Der am 1. April 1908 in den Ruhestand getretene Landeshauptmann der Rheinprovinz, Wirkliche Geheim Ober-Regierungsrat Dr. Klein, nach dessen Bestimmung aus seinem Ruhegehälte jährlich 2640 RM. (d. h. der Differenzbetrag zwischen dem wirklichen und dem reglementsmäßigen Ruhegehälte, 20 000 RM. — 17 360 RM.) ratenweise entnommen und unter der Bezeichnung „Dr. Klein-Stiftung“ als zinsbringendes Depositem bei der Landessbank der Rheinprovinz angelegt wurde, ist am 22. August 1908 gestorben. Vom 1. Dezember 1908 ab, mit welchem Zeitpunkte die Zahlung des Ruhegehältes aufgehört hat, wachsen daher nur noch die Zinsen dieser Stiftung, deren Eigentümer der Provinzialverband ist, soweit sie der Bestimmung des Schenkers gemäß zur Unterstützung pensionierter Provinzialbeamten und der Hinterbliebenen von Provinzialbeamten in Notfällen keine Verwendung finden, dem Kapital zu. |
| —                             | 154 000              | —         | —          | —         | 5 Rentbar angelegter Betrag. Kußerdem war beim Kassenschluß am 18. Juli 1914 ein Barbestand von 652,52 RM. vorhanden. Der Fonds ist voll belastet.   |
| —                             | (140 000             | —)        | —          | —         | —  |
| —                             | 8 794 774            | 79        | 2 782 539  | 01        | —  |
| —                             | (8 536 630           | 32)       | (2 733 711 | 13)       | —  |



|    |   | Vermögenssteile.        |                                  |                           |                  |            |                          |           |    |
|----|---|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|------------|--------------------------|-----------|----|
|    |   | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |            |                          |           |    |
|    |   |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     |            | Sonstige<br>Forderungen. |           |    |
| .M | .M  | .M                      | \\$                              | .M                        | \\$              | .M         | \\$                      |           |    |
| 1  | 2   | 3                       | 4                                | 5                         | 6                | 7          | 8                        |           |    |
|    | Uebertrag   | 3 404 500               | 826 065                          | 462 000                   | —                | 1 565 700  | —                        | 2 536 509 | 79 |
| 4  | Ueberschüsse der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt zur Verfügung des Provinzialausschusses . . . . . | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | —         | —  |
| 5  | Fonds für gewerbliche Zwecke . . . . .  | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | 5 200     | —  |
| 6  | Fonds für die monumentale Ausführung einer Figurengruppe vor dem Ständehause . . . . .                  | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | 5 700     | —  |
| 7  | Provinzialmuseen zu:  |                         |                                  |                           |                  |            |                          |           |    |
|    | 1. Bonn nebst Gebäude für das Denkmälerarchiv . . . . .   | 595 000                 | 81 200                           | 67 500                    | —                | —          | —                        | —         | —  |
|    | 2. Trier . . . . .  | 624 600                 | 25 550                           | 27 930                    | —                | —          | —                        | —         | —  |
| 8  | Kuffelerhaus zu Trier, St. Barbara  | 5 700                   | —                                | —                         | —                | —          | —                        | —         | —  |
| 9  | Witwen- und Waisenverforgungsanstalt der Kommunalbeamten der Rheinprovinz . . . . .                     | —                       | —                                | —                         | —                | 9 107 900  | —                        | —         | —  |
| 10 | Ruhegehaltskasse für die Kreiskommunalverbände und Stadtgemeinden der Rheinprovinz . . . . .            | —                       | —                                | —                         | —                | 966 600    | —                        | —         | —  |
|    | Zu übertragen   | 4 629 800               | 932 815                          | 557 430                   | —                | 11 640 200 | —                        | 2 547 409 | 79 |

| Andere Vermögensbestandteile. |              | Summe des Vermögens. |             | Schulden. |    | Zu Spalte | Bemerkungen.  |
|-------------------------------|--------------|----------------------|-------------|-----------|----|-----------|---|
|                               |              |                      |             |           |    |           |   |
| 6                             | 7            | 8                    | 9           | 10        | 11 | 12        | 13  |
| —                             | 8 794 774    | 79                   | 2 782 539   | 01        |    |           |   |
|                               | (8 535 620)  | 32                   | (2 733 711) | 18)       |    |           |   |
| —                             | —            | —                    | 537 285     | 32        | 8  |           | Die vom 43. Rheinischen Provinziallandtage genehmigte Anleihe in Höhe von 750 000 M., die aus den Ueberschüssen der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt verzinst und getilgt wird (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 17), ist ganz aufgenommen. Bis zum 1. April 1914 sind 11 Jahresraten mit zusammen 482 569,68 M. getilgt; es verbleibt daher von dieser Anleihe noch ein Schuldbetrag von 267 430,32 M. |
|                               |              |                      | (596 355)   | 99)       |    |           | Von der vom 46. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten zweiten Anleihe von 500 000 M. (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 18) sind bis zum 1. April 1914 324 375 M. aufgenommen und 64 520 M. getilgt, so daß ein Schuldbetrag von 269 855 M. vorhanden ist. Es ergibt sich also ein Gesamtzuschuldbetrag von (267 430,32 M. + 269 855 M. =) 537 285,32 M.  |
| —                             | 5 200        | —                    | —           | —         | 6  |           | 26 Geschäftsanteile zu je 200 M. der Rheinischen Genossenschaft zur Förderung von Handwerk und Gewerbe in Köln.   |
|                               | (5 200)      | —                    | —           | —         |    |           |   |
| —                             | 5 700        | —                    | —           | —         | 5  |           | Rentbar angelegter Betrag.  |
|                               | (5 700)      | —                    | —           | —         |    |           |   |
| —                             | 743 700      | —                    | —           | —         | 1  |           | Nach den Baukosten bzw. nach Schätzung.   |
|                               | (743 700)    | —                    | —           | —         | 2  |           | Grunderwerbskosten.   |
| —                             | 678 080      | —                    | —           | —         | 3  |           | Kosten der Beschaffung des Inventars.   |
|                               | (678 080)    | —                    | —           | —         | 1  |           | Summe der Baukosten.  |
| —                             | 5 700        | —                    | —           | —         | 2  |           | Wert des seitens der Stadt Trier unentgeltlich hergegebenen Bauplatzes abzüglich des von ihr zurückgenommenen Terrains.   |
|                               | (5 700)      | —                    | —           | —         | 3  |           | Kosten der Beschaffung des Inventars.   |
| —                             | 9 107 900    | —                    | —           | —         | 1  |           | Nach den Baukosten.   |
|                               | (8 178 900)  | —                    | —           | —         | 4  |           | 3 1/2, 3 1/2, 3, und 4 %ige Rheinprovinz-Anleihepfandbriefe, 3 1/2 %ige Trierer, Duisburger, Dortmunder, Elber, R. Gladbacher, 4 %ige Düsseldorf und Bärner Stadtanleihepfandbriefe, sowie Preussische Staatsanleihepfandbriefe (4 % Kaufpreis) (Nennwert).   |
| —                             | 966 600      | —                    | —           | —         | 4  |           | 3 1/2, 3, und 4 %ige Rheinprovinz-Anleihepfandbriefe, sowie 3 1/2 %ige Wiesbadener und Düsseldorf Stadtanleihepfandbriefe (Nennwert).   |
|                               | (966 600)    | —                    | —           | —         |    |           |   |
| —                             | 20 307 654   | 79                   | 3 319 824   | 33        |    |           |   |
|                               | (19 139 500) | 32                   | (3 330 067) | 12)       |    |           |   |

|  | Vermögenssteile.        |                                  |                           |                  |                          |    |     |
|--|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|--------------------------|----|-----|
|  | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |                          |    |     |
|  |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     | Sonstige<br>Forderungen. |    |     |
| M                                      | M                       | M                                | 1/3                       | M                | 1/3                      | M  | 1/3 |
|  | 1                       | 2                                | 3                         | 4                | 5                        |    |     |
| 11 Uebertrag                           | 4 629 800               | 932 815                          | 557 430                   | 11 640 200       | 2 547 409                | 79 |     |
| 11 Provinzial-Taubstummenanstalten zu: |                         |                                  |                           |                  |                          |    |     |
| 1. Aachen . . . . .                    | 85 500                  | 57 000                           | 5 600                     | 3 500            | 36                       | 41 |     |
| 2. Brühl . . . . .                     | 108 400                 | 7 300                            | 8 494                     | 4 500            | 66                       | —  |     |
| 3. Cöln . . . . .                      | 120 000                 | 130 000                          | 5 700                     | 286 000          | 54                       | 05 |     |
| 4. Elberfeld . . . . .                 | 190 000                 | 75 000                           | 13 000                    | 3 000            | —                        | —  |     |
| 5. Essen . . . . .                     | 235 825                 | 58 000                           | 9 400                     | —                | —                        | —  |     |
| 6. Huttrop . . . . .                   | —                       | —                                | —                         | —                | —                        | —  |     |
| 6a. Gutfirthen . . . . .               | 397 600                 | 44 000                           | 12 600                    | —                | —                        | —  |     |
| 7. Kempen . . . . .                    | 116 300                 | 4 500                            | 7 120                     | 1 700            | —                        | —  |     |
| 8. Neuwied . . . . .                   | 239 457                 | 25 000                           | 12 150                    | 3 000            | 30                       | —  |     |
| Zu übertragen                          | 6 122 882               | 1 333 615                        | 631 494                   | 11 941 900       | 2 547 596                | 25 |     |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |     | Schulden.   |     | Zu<br>Spal-<br>te | Bemerkungen.   |
|---|----------------------------|-----|-------------|-----|-------------------|--|
|   | M                          | 1/3 | M           | 1/3 |                   |  |
|   | 6                          | 7   | 8           | 9   |                   |  |
| —   | 20 307 654                 | 79  | 3 319 824   | 33  |                   |  |
| —   | (19 139 500)               | 32) | (3 330 067) | 12) |                   |  |
| —   | 151 636                    | 41  | —           | —   | 1                 | Nach den Kaufkosten.   |
| —   | (151 636)                  | 41) | —           | —   | 2 u. 3            | Nach Schätzung.  |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 4 u. 5            | Vermächtnisse.   |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 5                 | Depositen.   |
| —   | 128 760                    | —   | —           | —   | 1                 | Reservefondssumme beym. nach Schätzung.  |
| —   | (128 760)                  | —)  | —           | —   | 2                 | Nach Schätzung beym. unter Berücksichtigung des Kaufpreises.   |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 3                 | Ueberschlägig nach dem Feuerversicherungsbeitrage.   |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 4 u. 5            | Stiftung (1536 Bl.) und Jubiläumstiftung der Anstalt (3000 Bl.) zur Unterstützung armer Taubstummen.   |
| —   | 541 754                    | 05  | —           | —   | 1 u. 2            | Nach Schätzung bei Übernahme der Anstalt am 1. April 1903.   |
| —   | (541 754)                  | 05) | —           | —   | 3                 | Nach dem Feuerversicherungsbeitrage.   |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 4 u. 5            | Kapitalwert — Kennwert —, welcher auf Grund Beitrags vom Fürsorge-Verein für Taubstumme in Cöln als Abfindungssumme gegen den dortigen geleisteten Unterhaltungsbeitrag von jährlich 10 000 Bl. überwiesen worden ist, und ein Vermächtnis.  |
| —   | 281 000                    | —   | —           | —   | 1 u. 2            | Nach den Kaufkosten beym. nach Schätzung.  |
| —   | (281 000)                  | —)  | —           | —   | 3                 | Nach Schätzung.  |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 4                 | Theodor Diez-Stiftung.   |
| —   | 303 225                    | —   | 58 924      | —   | 1 u. 2            | Nach den Kaufkosten beym. Schätzung.   |
| —   | (244 301)                  | —)  | (—)         | —)  | 3                 | Nach Schätzung.  |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 8                 | Borschuweise bei der Landesbank entnommen (vergl. die besondere Anlage B Nr. 6).   |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 7                 | Die Taubstummenanstalt in Huttrop ist mit Beginn des Rechnungsjahres 1914 in die neu errichtete Provinzial-Taubstummenanstalt zu Gutfirthen verlegt worden.<br>Die Schulden mit Inventar der Huttroper Anstalt waren von dem Pfortener-Verein gemietet. Der eingezahlte Betrag von 2000 Bl. betraf die Unterrichtsmittel, Bibliothek und einige dem Provinzialverbande gehörige Inventarien. |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 1 u. 2            | Bau- und Grundbesitzkosten nach vorläufiger Schätzung.   |
| —   | 454 200                    | —   | 454 200     | —   | 3                 | Nach Schätzung.  |
| —   | (203 000)                  | —)  | (203 000)   | —)  | 8                 | Borschuweise bei der Landesbank entnommen (vergl. die besondere Anlage B Nr. 2).   |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 1                 | Reservefondssumme beym. nach Schätzung.  |
| —   | 129 620                    | —   | —           | —   | 2                 | Nach Schätzung beym. unter Berücksichtigung des Kaufpreises.   |
| —   | (129 620)                  | —)  | —           | —   | 3                 | Ueberschlägig nach dem Feuerversicherungsbeitrage.   |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 4                 | Stiftungsfonds — Kennwert — zur Unterstützung entlassener Taubstummen.   |
| —   | 279 637                    | —   | —           | —   | 1                 | Summe der Kaufkosten.  |
| —   | (279 637)                  | —)  | —           | —   | 2                 | Nach dem Kaufswert.  |
| —   | —                          | —   | —           | —   | 3                 | Nach dem Feuerversicherungsbeitrage.   |
| —   | 22 577 487                 | 25  | 3 832 948   | 33  | 4                 | Jubiläumstiftung zur Unterstützung armer Taubstummen.  |
| —   | (21 101 208)               | 78) | (3 533 067) | 12) |                   |  |

|   | Vermögensseite.   |                       |                     |                  |                       |      |
|---|-------------------|-----------------------|---------------------|------------------|-----------------------|------|
|   | Wert der Gebäude. | Wert der Grundstücke. | Wert des Inventars. | Kapitalvermögen. |                       |      |
|   |                   |                       |                     | Wertpapiere.     | Sonstige Forderungen. |      |
| M   S   | M   S             | M   S                 | M   S               | M   S            | M   S                 |      |
| 1   | 2                 | 3                     | 4                   | 5                |                       |      |
| Uebertrag   | 6 122 882         | 1 333 615             | 631 494             | 11 941 900       | 2 547 596             | 25   |
| 11 9. Exier . . . . .   | 117 700           | 21 000                | 12 000              | 8 600            |                       | 2 70 |
| 12 Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme . . . . .            | —                 | —                     | —                   | 43 800           | 160                   | 18   |
| 13 Unterstützungsfonds der früheren Verein-Taubstummenanstalt zu Köln | —                 | —                     | —                   | 54 000           | —                     | —    |
| 14 Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalten zu:                        |                   |                       |                     |                  |                       |      |
| 1. Düren (Elisabeth-Stiftung) . . . . .                               | 783 600           | 21 100                | 115 600             | —                | —                     | —    |
| 2. Neuwied (Auguste Viktoria-Haus) . . . . .                          | 424 585           | 92 407                | 31 447              | —                | —                     | —    |
| 15 Unterstützungsfonds für Blinde . . . . .                           | —                 | —                     | —                   | 262 700          | 59 000                | —    |
| 16 Provinzial-Hebammenlehranstalten zu                                |                   |                       |                     |                  |                       |      |
| 1. Köln . . . . .   | 1 400 000         | 634 286               | 235 000             | —                | —                     | —    |
| 2. Elberfeld . . . . .  | 861 750           | 178 000               | 89 000              | —                | —                     | —    |
| 17 Zentral-Hebammenunterstützungsfonds                                | —                 | —                     | —                   | 13 000           | —                     | —    |
| 18 Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalten zu:                         |                   |                       |                     |                  |                       |      |
| 1. Fichtenhain . . . . .  | 941 325           | 351 162               | 172 400             | —                | —                     | —    |
| Zu übertragen   | 10 651 842        | 2 631 570             | 1 286 941           | 12 324 000       | 2 606 759             | 13   |

| Andere Vermögensbestandteile. | Summe des Vermögens. |       | Schulden.  |       | Zu Spalte | Bemerkungen.  |
|-------------------------------|----------------------|-------|------------|-------|-----------|---|
|                               | M   S                | M   S | M   S      | M   S |           |   |
|                               | 6                    | 7     | 8          | 9     |           |   |
| —                             | 22 577 487           | 25    | 3 832 948  | 33    |           |   |
|                               | (21 101 208          | 78)   | (3 533 067 | 12)   |           |   |
| —                             | 159 302              | 70    | —          | —     | 1         | Summe der Baukosten.  |
|                               | (159 302             | 70)   |            |       | 2         | Nach Schätzung.   |
|                               |                      |       |            |       | 3         | Nach dem Feuerversicherungsbeitrage.  |
|                               |                      |       |            |       | 4         | Stiftungen zur Verwendung der Zinsen zur Unterstützung entlassener Taubstummen und für die Weihnachtserziehung der Jüglinge.  |
|                               |                      |       |            |       | 5         | Depositen.  |
| —                             | 43 960               | 18    | —          | —     | 4 u. 5    | Stiftungen (Anleihecheine, Hypothekendarlehen und Darlehen).  |
|                               | (44 852              | 90)   |            |       |           |   |
| —                             | 54 000               | —     | —          | —     | 4         | 3 1/2 %ige Rheinprovinz-Anleihecheine (Nennwert).   |
|                               | (54 000              | —)    |            |       |           |   |
| —                             | 920 300              | —     | 31 000     | —     | 1 u. 3    | Nach Schätzung und den aufgewendeten Kosten.  |
|                               | (889 300             | —)    | (—         | —)    | 2         | 50 facher Betrag des Katastral-Neuertrages.   |
|                               |                      |       |            |       | 8         | Vorrichtung bei der Landesbank entnommen (vergl. die besondere Anlage B Nr. 8).   |
| —                             | 548 439              | —     | —          | —     | 1         | Summe der Baukosten.  |
|                               | (548 439             | —)    |            |       | 2         | Kaufpreis.  |
|                               |                      |       |            |       | 3         | Nach Schätzung.   |
| —                             | 321 700              | —     | 1 790      | 67    | 4         | 3 1/2, 3 1/2, 3, 3 1/4 und 4 %ige Rheinprovinz-Anleihecheine.   |
|                               | (283 500             | —)    | (790       | 67)   | 5         | Hypothekendarlehen gegen H. Hindsfänger-Cöln, welcher das vor dem dem Blindenfürsorge-Berein gehörige Haus, Blandach 14 in Köln, käuflich erworben hat. Außerdem war beim Kaufabschluss am 18. Juli 1914 ein Darlehen von 525,13 Mk. vorhanden. |
|                               |                      |       |            |       | 8         | Zinsen aus den Vermächtnissen von: Erkenswohl, Großmann, Franken und Koch.  |
| —                             | 2 269 286            | —     | —          | —     | 1         | Nach den aufgewendeten Baukosten.   |
|                               | (2 269 286           | —)    |            |       | 2         | Grundwertkosten.  |
|                               |                      |       |            |       | 3         | Nach den aufgewendeten Kosten.  |
| —                             | 1 128 750            | —     | —          | —     | 1 u. 3    | Wirkliche Ausgaben.   |
|                               | (1 128 750           | —)    |            |       | 2         | Schätzungswert bei Uebernahme des Grundstücks.  |
| —                             | 13 000               | —     | —          | —     | 4         | 3 1/2 %ige Rheinprovinz-Anleihecheine.  |
|                               | (13 000              | —)    |            |       |           |   |
| —                             | 1 464 887            | —     | —          | —     | 1         | Nach den Baukosten bezw. nach einer bautechnischen Taxe.  |
|                               | (1 464 887           | —)    |            |       | 2         | Wirkliche Ausgaben.   |
| —                             | 29 501 112           | 13    | 3 865 739  | —     | 3         | Wert des toten und lebenden Inventars nach der Feuerversicherung bezw. nach Schätzung.  |
|                               | (27 956 526          | 38)   | (3 533 657 | 79)   |           |   |

|    |  | Vermögensseite.         |                                  |                           |                  |                          |    |
|----|--|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|--------------------------|----|
|    |  | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |                          | 13 |
|    |  |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     | Sonstige<br>Forderungen. |    |
| N  | §  | N                       | §                                | N                         | §                | N                        | §  |
| 1  | 2  | 3                       | 4                                | 5                         | 6                | 7                        | 8  |
| 18 | Übertrag   | 10 651 842              | 2 631 570                        | 1 286 941                 | 12 324 000       | 2 606 759                | 13 |
|    | 2. Rheindahlen . . . . .   | 1 571 025               | 141 008                          | 142 099                   | —                | —                        | —  |
|    | 3. Solingen . . . . .  | 1 536 879               | 237 427                          | 136 234                   | —                | —                        | —  |
|    | 4. Cusfirchen . . . . .  | —                       | 316 000                          | —                         | —                | —                        | —  |
| 19 | Alte Irrenanstaltsbauschuld . . . . .  | —                       | —                                | —                         | —                | —                        | —  |
| 20 | Vom 42. Provinziallandtage genehmigte 1. Anleihe für Anstaltsbauten von 6 1/2 Millionen Mark . . . . .     | —                       | —                                | —                         | —                | —                        | —  |
| 21 | Vom 43. und 44. Provinziallandtage genehmigte 2. Anleihe für Anstaltsbauten von 8 Millionen Mark . . . . . | —                       | —                                | —                         | —                | —                        | —  |
| 22 | Vom 47. Provinziallandtage genehmigte 3. Anleihe für Anstaltsbauten von 7 Millionen Mark . . . . .         | —                       | —                                | —                         | —                | —                        | —  |
| 23 | Vom 50. Provinziallandtage genehmigte 4. Anleihe für Anstaltsbauten von 13 Millionen Mark . . . . .        | —                       | —                                | —                         | —                | —                        | —  |
|    | Zu übertragen  | 13 759 746              | 3 326 005                        | 1 565 274                 | 12 324 000       | 2 606 759                | 13 |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |     | Schulden.   |     | Zu<br>Spal-<br>te | Bemerkungen.   |   |   |   |   |
|---|----------------------------|-----|-------------|-----|-------------------|--|---|---|---|---|
|   |                            |     |             |     |                   |  | N | § | N | § |
|   |                            |     |             |     |                   |  | 6 | 7 | 8 | 9 |
| —   | 29 501 112                 | 13  | 3 865 739   | —   | —                 | —  |   |   |   |   |
|   | (27 956 526                | 38) | (3 538 857  | 79) |                   |  |   |   |   |   |
| —   | 1 854 132                  | —   | 52 030      | —   | 1                 | Nach den Baukosten.  |   |   |   |   |
|   | (1 871 305                 | —)  | (69 203     | —)  | 8                 | Von dem bei der Landesbank entnommenen Vorfuß in Höhe von 1 854 132 M. sind 1 802 102 M. aus der 13 Millionen-Anleihe (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 5) gedeckt worden und in dem Anleihebetrage Nr. 23 enthalten. Der hiernach verbleibende Vorfuß ist in Anlage B Nr. 3 nachgewiesen. |   |   |   |   |
| —   | 1 910 540                  | —   | 454 540     | —   | 1                 | Nach den Baukosten.  |   |   |   |   |
|   | (1 779 548                 | —)  | (323 548    | —)  | 8                 | Von dem bei der Landesbank entnommenen Vorfuß in Höhe von 1 910 540 M. sind 1 456 000 M. aus der 13 Millionen-Anleihe (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 5) gedeckt worden und in dem Anleihebetrage Nr. 23 enthalten. Der demnach verbleibende Vorfuß ist in Anlage B Nr. 3 nachgewiesen.  |   |   |   |   |
| —   | 316 000                    | —   | 316 000     | —   | 8                 | Bei der Landesbank entnommener Vorfuß (vergl. Anlage B Nr. 7).   |   |   |   |   |
|   | (—                         | —)  | (—          | —)  |                   |  |   |   |   |   |
| —   | —                          | —   | 3 023 211   | 48  | 8                 | Von der am 1. April 1895 vorhandenen Schuld von 5 000 000 M. sind bis zum 1. April 1914 mit 1 1/2% und den durch Tilgung ersparten Zinsen 1 976 788,52 M. abgetragen worden (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 1).  |   |   |   |   |
|   | —                          | —   | (3 162 523  | 17) |                   |  |   |   |   |   |
| —   | —                          | —   | 4 928 979   | 54  | 8                 | Von der Anleihe sind bis zum 1. April 1914 mit 1 1/2% und den durch Tilgung ersparten Zinsen 1 571 020,46 M. abgetragen worden (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 2).   |   |   |   |   |
|   | —                          | —   | (5 076 308  | 73) |                   |  |   |   |   |   |
| —   | —                          | —   | 6 888 110   | —   | 8                 | Von der Anleihe sind bis zum 1. April 1914 mit 1 1/2% und den durch Tilgung ersparten Zinsen 1 111 890 M. abgetragen worden (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 3).  |   |   |   |   |
|   | —                          | —   | (7 041 652  | 17) |                   |  |   |   |   |   |
| —   | —                          | —   | 6 519 259   | 91  | 8                 | Von der Anleihe sind bis zum 1. April 1914 mit 1 1/2% und den durch Tilgung ersparten Zinsen 480 740,09 M. abgetragen worden (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 4).   |   |   |   |   |
|   | —                          | —   | (6 642 432  | 67) |                   |  |   |   |   |   |
| —   | —                          | —   | 12 563 748  | 12  | 8                 | Von der Anleihe sind bis zum 1. April 1914 mit 1 1/2% und den durch Tilgung ersparten Zinsen 436 251,88 M. abgetragen worden (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 5).   |   |   |   |   |
|   | —                          | —   | (12 768 761 | 65) |                   |  |   |   |   |   |
| —   | 33 581 784                 | 13  | 38 611 618  | 05  |                   |  |   |   |   |   |
|   | (31 607 379                | 38) | (38 618 287 | 18) |                   |  |   |   |   |   |

|    |   | Vermögenssteile.                  |  |   |                                |           |  |  |
|----|---|-----------------------------------|--|---|--------------------------------|-----------|--|--|
|    |   | Wert<br>der<br>Gebäude.<br>M<br>1 | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke.<br>M<br>2 | Wert<br>des<br>Inventars.<br>M   S<br>3   3 | Kapitalvermögen.               |           |  |  |
|    |   |                                   |  |   | Wertpapiere.<br>M   S<br>4   3 |           | Sonstige<br>Forderungen.<br>M   S<br>5   3 |  |
| 24 | Uebertrag                                   | 13 759 746                        | 3 326 005                                  | 1 565 274                                   | 12 324 000                     | 2 606 759 | 13   |  |
|    | Provincial-Heil- und Pflegeanstalten<br>zu: |                                   |  |   |                                |           |  |  |
|    | 1. Andernach . . . . .                      | 2 481 155                         | 187 666                                    | 256 594                                     | —                              | —         | —  |  |
|    | 2. Bedburg-Sau . . . . .                    | 9 194 657                         | 892 440                                    | 929 742 75                                  | —                              | —         | —  |  |
|    | 3. Bonn . . . . .                           | 3 387 789                         | 307 924                                    | 354 150                                     | —                              | —         | —  |  |
|    | 4. Düren . . . . .                          | 3 511 687                         | 258 833                                    | 303 336 71                                  | —                              | —         | —  |  |
|    | 5. Galfhausen . . . . .                     | 3 510 860                         | 229 792                                    | 293 568 77                                  | —                              | —         | —  |  |
|    | 6. Grafenberg . . . . .                     | 4 202 226                         | 229 989                                    | 334 315 87                                  | —                              | —         | —  |  |
|    | 7. Johannistal . . . . .                    | 4 670 677                         | 400 534                                    | 456 000                                     | —                              | —         | —  |  |
|    | 8. Merzig . . . . .                         | 3 269 139                         | 366 227                                    | 353 170 85                                  | —                              | —         | —  |  |
|    | Zu übertragen                               | 47 987 936                        | 6 199 410                                  | 4 846 152 95                                | 12 324 000                     | 2 606 759 | 13   |  |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>Bestand-<br>teile.<br>M   S<br>6   3 | Summe<br>des<br>Vermögens.<br>M   S<br>7   3 |    | Schulden.<br>M   S<br>8   3 |    | Zu<br>Spa-<br>te | Bemerkungen.   |
|---|--|----|-----------------------------|----|------------------|--|
|   | M  | S  | M                           | S  |                  |  |
| —   | 33 581 784                                   | 13 | 38 611 618                  | 05 |                  |  |
|   | (31 607 379)                                 | 38 | (38 618 287)                | 18 |                  |  |
| —   | 2 925 415                                    | —  | —                           | —  | 1                | Kosten der Bauten  |
|   | (2 894 915)                                  | —  |                             |    |                  | Bei Gründung der Anstalt . . . 1 828 668,45 MRL. } 2 481 154,73 MRL.   |
|   |  |    |                             |    |                  | Zur Verbesserung und Ver-<br>besserung der Gebäude . . . 652 486,28 „ } 187 665,71 MRL.  |
|   |  |    |                             |    |                  | Kosten des ersten Grunderwerbs<br>Später angekauft . . . . . 80 644,35 MRL. } 256 594,— MRL.   |
|   |  |    |                             |    |                  | Kosten des ursprünglichen In-<br>ventars . . . . . 157 649,45 MRL. }<br>Zugang infolge Erhöhung<br>der Belegfläche . . . . . 118 944,55 „ }  |
| —   | 11 016 839                                   | 75 | —                           | —  | 1-3              | Wirkliche Ausgaben bis zum 1. April 1914. Diese Ausgaben wurden mit<br>7 404 586,69 MRL. aus der 13 Millionenanleihe (vergl. die besondere<br>Anlage A. Nr. 5), mit 3 527 836,06 MRL. aus dem Baufonds, mit<br>50 000 MRL. aus dem Zuschuß der Stadt Elsee, mit 33 000 MRL. aus<br>dem Allgemeinen Baufonds und mit 1 417 MRL. aus Witeinnahmen<br>gedeckt. In dem zweiten Betrage sind die im Rechnungsjahre 1913<br>aus dem Baufonds überwiesenen 659 230,51 MRL. (vergl. l. d. Nr. 1 b)<br>mitzählen. |
|   | (10 781 562)                                 | 38 | (581 861)                   | 61 |                  |  |
| —   | 4 049 863                                    | —  | —                           | —  | 1                | Die bei Andernach 2 437 450,30 MRL. + 950 338,56 MRL. = 3 387 788,86 MRL.  |
|   | (4 040 863)                                  | —  |                             |    | 2                | „ „ „ 102 073,49 „ + 206 850,07 „ = 307 923,56 „   |
|   |  |    |                             |    | 3                | „ „ „ 160 002,79 „ + 194 147,21 „ = 354 150,— „  |
| —   | 4 073 856                                    | 71 | —                           | —  | 1                | Die bei Andernach 2 434 099,39 MRL. + 1 077 593,87 MRL. = 3 511 693,26 MRL.  |
|   | (4 058 856)                                  | 71 |                             |    | 2                | „ „ „ 216 521,47 „ + 42 511,53 „ = 258 833,— „   |
|   |  |    |                             |    | 3                | „ „ „ 163 892,74 „ + 139 443,97 „ = 303 336,71 „   |
| —   | 4 034 220                                    | 77 | —                           | —  | 1                | Die bei Andernach 3 302 854,— MRL. + 207 996,71 MRL. = 3 510 850,71 MRL.   |
|   | (3 961 720)                                  | 77 |                             |    | 2                | „ „ „ 222 292,31 „ + 7 500,— „ = 229 792,31 „  |
|   |  |    |                             |    | 3                | „ „ „ 293 568,77 „   |
| —   | 4 766 530                                    | 87 | —                           | —  | 1                | Die bei Andernach 2 186 229,06 MRL. + 2 015 996,89 MRL. = 4 202 225,95 MRL.  |
|   | (4 770 330)                                  | 87 |                             |    | 2                | „ „ „ 84 143,87 „ + 188 045,41 „ = 42 200,— „<br>= 229 989,28 „  |
|   |  |    |                             |    | 3                | Aus einem Grundstück an der Friedingstraße wurden weitere<br>Bauplätze für 42 200 MRL. verkauft. (Vergl. l. d. Nr. 44.)<br>Die bei Andernach 157 729,95 MRL. + 176 585,93 MRL. = 334 315,87 MRL.   |
| —   | 5 527 211                                    | —  | —                           | —  | 1                | Die bei Andernach 3 879 140,20 MRL. + 791 537,— MRL. = 4 670 677,20 MRL.   |
|   | (5 495 211)                                  | —  |                             |    | 2                | „ „ „ 382 880,02 „ + 17 654,— „ = 400 534,02 „   |
|   |  |    |                             |    | 3                | „ „ „ 360 000,— „ + 96 000,— „ = 456 000,— „   |
| —   | 3 988 536                                    | 85 | —                           | —  | 1                | Die bei Andernach 1 977 319,14 MRL. + 1 291 820,— MRL. = 3 269 139,14 MRL.   |
|   | (3 968 936)                                  | 85 |                             |    | 2                | „ „ „ 106 438,21 „ + 259 788,55 „ = 366 226,76 „   |
|   |  |    |                             |    | 3                | „ „ „ 137 956,23 „ + 215 214,62 „ = 353 170,85 „   |
| —   | 73 964 258                                   | 08 | 38 611 618                  | 05 |                  |  |
|   | (71 579 775)                                 | 96 | (39 200 148)                | 79 |                  |  |

|  | Vermögensseite.         |                                  |                           |               |                  |    |                          |  |
|--|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|---------------|------------------|----|--------------------------|--|
|  | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. |               | Kapitalvermögen. |    |                          |  |
|  |                         |                                  |                           |               | Wertpapiere.     |    | Sonstige<br>Forderungen. |  |
| .M   | .M                      | .M                               | ℳ                         | .M            | ℳ                | .M | ℳ                        |  |
|  | 1                       | 2                                | 3                         | 4             | 5                |    |                          |  |
| Uebertrag  | 47 987 936              | 6 199 410                        | 4 846 152                 | 95 12 324 000 | 2 606 759        | 13 |                          |  |
| 25 Unterstützungsfonds für entlassene Irre,<br>Angesammlter Fonds . . . . .        | —                       | —                                | —                         | 2 300         | 9 279            | 10 |                          |  |
| 26 Kranken-Unterstützungsfonds der An-<br>stalt Andernach . . . . .                | —                       | —                                | —                         | 2 800         | —                | —  |                          |  |
| 27 Kranken-Unterstützungsfonds der An-<br>stalt Düren . . . . .                    | —                       | —                                | —                         | 2 600         | —                | —  |                          |  |
| 28 Richard-Stiftung . . . . .  | —                       | —                                | —                         | —             | 1 778            | 40 |                          |  |
| 29 Raffe-Stiftung . . . . .  | —                       | —                                | —                         | 3 000         | —                | —  |                          |  |
| 30 Belman-Stiftung . . . . .   | —                       | —                                | —                         | 5 000         | —                | —  |                          |  |
| 31 Reich Schleicher-Stiftung . . . . .   | —                       | —                                | —                         | 16 000        | —                | —  |                          |  |
| 32 Schramm-Stiftung . . . . .  | —                       | —                                | —                         | 5 000         | —                | —  |                          |  |
| 33 Belman-Stiftung . . . . .   | —                       | —                                | —                         | 3 000         | —                | —  |                          |  |
| 34 Düssen-Stiftung . . . . .   | —                       | —                                | —                         | —             | 1 650            | —  |                          |  |
| 35 Stiftung des Hilfsvereins für Geistes-<br>kranke im Regierungsbezirk Düsseldorf | —                       | —                                | —                         | 45 000        | —                | —  |                          |  |
| 36 Unterstützungsfonds für das Pflege-<br>personal:<br>Jacobi-Stiftung . . . . .   | —                       | —                                | —                         | 6 100         | 588              | 42 |                          |  |
| Zu übertragen  | 47 987 936              | 6 199 410                        | 4 846 152                 | 95 12 414 800 | 2 620 055        | 05 |                          |  |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |     | Schulden.   |     | Zu<br>Spal-<br>te | Bemerkungen.   |    |
|---|----------------------------|-----|-------------|-----|-------------------|--|----|
|   |                            |     |             |     |                   |  | .M |
|   | .M                         | ℳ   | .M          | ℳ   |                   |  | 6  |
| —   | 73 964 258                 | 08  | 38 611 618  | 05  |                   |  |    |
| —   | (71 579 775                | 96) | (39 200 148 | 79) |                   |  |    |
| —   | 11 579                     | 10  | —           | —   | 4 u. 5            | Depositen. Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten zu Andernach, Bonn, Düren, Grafenberg und Merzig zur Verwendung der Zinsen für entlassene geheilte Irre.   |    |
| —   | (11 579                    | 10) | —           | —   | 4                 | Aus den Sammelbüchern angesammlter Fonds zur Unterstützung für geheilt entlassene Irre.  |    |
| —   | 2 800                      | —   | —           | —   | 4                 | Aus den Sammelbüchern angesammlter Fonds zur Unterstützung der Kranken.  |    |
| —   | (2 800                     | —)  | —           | —   | 4                 | Aus den Sammelbüchern angesammlter Fonds zur Unterstützung der Kranken.  |    |
| —   | 2 600                      | —   | —           | —   | 4                 | Aus den Sammelbüchern angesammlter Fonds zur Unterstützung der Kranken.  |    |
| —   | (2 600                     | —)  | —           | —   | 4                 | Aus den Sammelbüchern angesammlter Fonds zur Unterstützung der Kranken.  |    |
| —   | 1 778                      | 40  | —           | —   | 5                 | Depositen. Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn zur Verwendung der Zinsen zur Unterstützung unbemittelter Geisteskranker.  |    |
| —   | (1 778                     | 40) | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn zur Verwendung der Zinsen zur Unterstützung entlassener unbemittelter Geisteskranker.   |    |
| —   | 3 000                      | —   | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn zur Verwendung der Zinsen im Interesse der Kranken.   |    |
| —   | (3 000                     | —)  | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn zur Verwendung der Zinsen im Interesse der Kranken.   |    |
| —   | 5 000                      | —   | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren zur Verwendung der Zinsen als Unterstützung von in dürftigen Verhältnissen entlassenen geisteskranken.   |    |
| —   | (5 000                     | —)  | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren zur Verwendung der Zinsen als Unterstützung von in dürftigen Verhältnissen entlassenen geisteskranken.   |    |
| —   | 16 000                     | —   | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren zur Verwendung der Zinsen als Unterstützung von in dürftigen Verhältnissen entlassenen geisteskranken.   |    |
| —   | (16 000                    | —)  | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren zur Verwendung der Zinsen als Unterstützung von in dürftigen Verhältnissen entlassenen geisteskranken.   |    |
| —   | 5 000                      | —   | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg zur Verwendung der Zinsen für entlassene arme Geisteskranke.   |    |
| —   | (5 000                     | —)  | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg zur Verwendung der Zinsen für entlassene arme Geisteskranke.   |    |
| —   | 3 000                      | —   | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg zur Verwendung der Zinsen für ein Sommerfest für die Geisteskranken.   |    |
| —   | (3 000                     | —)  | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg zur Verwendung der Zinsen für ein Sommerfest für die Geisteskranken.   |    |
| —   | 1 650                      | —   | —           | —   | 5                 | Zu Gunsten im Blutzuge ortsbekannter Kranker.  |    |
| —   | (1 650                     | —)  | —           | —   | 5                 | Zu Gunsten im Blutzuge ortsbekannter Kranker.  |    |
| —   | 45 000                     | —   | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten zu Galkhausen und Grafenberg zur Verwendung der Zinsen im Verhältnis der Bevölkerungszahl ihrer im Regierungsbezirk Düsseldorf gelegenen Aufnahmegebiete zur Fürsorge für Geisteskranke und entlassene arme Geisteskranke, zur Unterstützung der Familien, welche durch Geisteskrankheit eines Angehörigen in eine bedrängte Lage geraten sind, und endlich zur Bekämpfung der öffentlichen Irrenpflege und Bekämpfung der Vorurteile gegen Irren und Irrenanstalten. |    |
| —   | (45 000                    | —)  | —           | —   | 4                 | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten zu Galkhausen und Grafenberg zur Verwendung der Zinsen im Verhältnis der Bevölkerungszahl ihrer im Regierungsbezirk Düsseldorf gelegenen Aufnahmegebiete zur Fürsorge für Geisteskranke und entlassene arme Geisteskranke, zur Unterstützung der Familien, welche durch Geisteskrankheit eines Angehörigen in eine bedrängte Lage geraten sind, und endlich zur Bekämpfung der öffentlichen Irrenpflege und Bekämpfung der Vorurteile gegen Irren und Irrenanstalten. |    |
| —   | 6 688                      | 42  | —           | —   | 4 u. 5            | Für die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten zu Andernach, Bonn, Düren, Grafenberg und Merzig zur Verwendung der Zinsen als Prämien für pflichttreues Pflegepersonal.  |    |
| —   | (6 688                     | 42) | —           | —   | 5                 | Depositen.   |    |
| —   | 74 068 354                 | —   | 38 611 618  | 05  |                   |  |    |
| —   | (71 683 871                | 88) | (39 200 148 | 79) |                   |  |    |

|   | Vermögensseite.         |                                  |                           |                  |            |                          |           |        |  |
|---|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|------------|--------------------------|-----------|--------|--|
|   | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |            |                          |           |        |  |
|   |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     |            | Sonstige<br>Forderungen. |           |        |  |
| N<br>1  | N<br>2                  | N<br>3                           | S<br>4                    | S<br>5           | N<br>6     | S<br>7                   | N<br>8    | S<br>9 |  |
| Uebertrag   | 47 987 936              | 6 199 410                        | 4 846 152                 | 95               | 12 414 800 | —                        | 2 620 055 | 05     |  |
| 37 Landarmen-Verwaltung . . . . .   | —                       | —                                | —                         | —                | 3 450      | —                        | 260       | —      |  |
| 38 PolizeiStrafgefangenenfonds und Ehren-<br>breitsteiner allgemeine Armenfonds<br>(Staatsnebenfonds) . . . . . | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | 735 100   | —      |  |
| 39 Provinzial- Arbeitsanstalt zu Brau-<br>weiler . . . . .  | 1 899 158               | 231 928                          | 1 339 176                 | —                | —          | —                        | —         | —      |  |
| 40 Konto über den Ankauf von Oed-<br>ländereien zwecks Melioration . .  | 73 500                  | 367 153                          | —                         | —                | —          | —                        | —         | —      |  |
| 41 Landarmenhaus zu Trier . . . . .   | 811 668                 | 626 750                          | 154 200                   | —                | 22 000     | —                        | 55 285    | 19     |  |
| 42 Fonds zur Unterstützung milder Stif-<br>tungen zc. . . . .   | —                       | —                                | —                         | —                | 25 700     | —                        | 175       | —      |  |
| 43 Allgemeiner Baufonds . . . . .   | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | 689 268   | 08     |  |
| 44 Wohnungsfürsorgefonds . . . . .  | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | —         | —      |  |
| Zu übertragen   | 50 772 262              | 7 425 241                        | 6 339 528                 | 95               | 12 465 950 | —                        | 4 100 143 | 32     |  |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |        | Schulden.       |        | Zu<br>Spal-<br>te | Bemerkungen.   |
|---|----------------------------|--------|-----------------|--------|-------------------|--|
|   |                            |        |                 |        |                   |  |
|   | N<br>6                     | S<br>7 | N<br>8          | S<br>9 |                   |  |
| —   | 74 068 354                 | —      | 38 611 618      | 05     |                   |  |
|   | (71 683 871 88)            |        | (39 200 148 79) |        |                   |  |
| 39 182 94                                       | 42 892 94                  | —      | 118 174         | 42     | 4 u. 5            | Nebenfonds des Landarmenverbandes zu Irrenzwecken.   |
|   | (42 189 58)                |        | (123 629 25)    |        | 5                 | Depositen.   |
|   | —                          | —      | —               | —      | 6                 | Barbestand der nicht verwendeten Dotationsrente für Zwecke des Armen-<br>wesens, der jedoch mit Bewilligungen belastet ist.  |
|   | 735 100                    | —      | —               | —      | 8                 | Darlehen für Arbeiterkolonien (vergl. die Anlage A, Nr. 6 und 7).  |
|   | (735 100 —)                |        |                 |        | 5                 | Depositen. Außerdem war beim Raffinabschluß am 18. Juli 1914 ein<br>Bestand von 8254,08 RM. vorhanden.   |
| 187 394 47                                      | 3 657 656                  | 47     | 40 671          | 45     | 1                 | Berufungssumme zusätzlich des für das Zellengebäude aus der 7<br>Millionen-Anleihe aufgewendeten Betrages.   |
|   | (3 657 656 47)             |        | (44 202 04)     |        | 3                 | Berufungssumme.  |
|   | —                          | —      | —               | —      | 6                 | Vermögen der Materialverwaltung mit 178 794,47 RM. und des<br>Mühlenbetriebes mit 8000 RM. in Lagerbeständen.  |
|   | 440 658                    | —      | 440 653         | —      | 8                 | Darlehen bei der Landesbank (vergl. die besondere Anlage A, Nr. 8 bis 11).   |
|   | (390 658 —)                |        | (320 658 —)     |        | 1 u. 2            | Aufgewendete Kosten bis 31. März 1914.   |
|   | —                          | —      | —               | —      | 8                 | Vorschußweise bei der Landesbank entnommen (vergl. die besondere<br>Anlage B, Nr. 4).  |
|   | 1 669 903                  | 19     | —               | —      | 1-3               | Rach Schätzung.  |
|   | (1 655 121 10)             |        |                 |        | 4 u. 5            | Referenzfonds von 65 285,19 RM. zu 3% bzw. 2 1/2% Zinsen bei der<br>Landesbank hinterlegt und 12 000 RM. eigener Bestand.  |
|   | 25 875                     | —      | —               | —      | 4 u. 5            | Anteil an dem Großmann'schen Vermögensfonds und Zuwendungen, welche<br>dem Fonds in den Rechnungsjahren 1906 und 1910 von ungenannter<br>Seite gemacht wurden.   |
|   | (25 875 —)                 |        |                 |        |                   |  |
|   | 689 268                    | 08     | —               | —      | 5                 | Bestand, welcher mit rd. 326 000 RM. belastet ist. 635 000 RM. sind<br>bei der Landesbank zu 2 1/2% Zinsen rentbar hinterlegt.   |
|   | (582 435 62)               |        |                 |        |                   |  |
|   | —                          | —      | 45 500          | —      | 8                 | Der Wohnungsfürsorgefonds wird aus dem Erlös eines (gemäß Beschluß<br>des 52. Provinziallandtages vom 8. März 1912) zu verkaufenden<br>Grundstücks in Grafenberg gebildet. Bisher sind von letzterem für<br>73 400 RM. Hauptstücke verkauft worden und zwar im Jahre 1911 für<br>13 000 RM., im Jahre 1912 für 18 200 RM. und im Jahre 1913 für<br>42 200 RM. (vergl. Sdr. Nr. 24 <sup>a</sup> ).        |
|   | —                          | —      | (76 500 —)      |        |                   | Dieser Betrag ist zur Deckung der Baukosten von zwei Pfleger-<br>wohnhäusern bei der Anstalt Gailhausen mit 27 300 RM. und der<br>Reisekosten von 46 100 RM. zu den Baukosten eines Mehrfamilien-Pfleger-<br>wohnhauses bei der Anstalt Grafenberg in Höhe von 91 600 RM. ver-<br>wendet worden (die Werte dieser beiden Häuser sind bei Sdr. Nr. 24 <sup>a</sup><br>bzw. 24 <sup>b</sup> veranschlagt). |
|   | —                          | —      | —               | —      |                   | Die demnach noch nicht gedeckten 45 500 RM. der Baukosten des<br>Hauses in Grafenberg sind einstweilen bei der Landesbank vorschuß-<br>weise entnommen worden (vergl. die besondere Anlage B, Nr. 5) und<br>sollen aus dem weiteren Erlös des zu verkaufenden Grundstücks ge-<br>deckt werden.   |
| 226 577 41                                      | 81 329 702                 | 68     | 39 256 616      | 92     |                   |  |
|   | (78 702 902 65)            |        | (39 765 193 08) |        |                   |  |

|                                       | Vermögensseite.         |                                  |                           |                  |            |                          |           |    |
|---------------------------------------|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|------------|--------------------------|-----------|----|
|                                       | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |            |                          |           |    |
|                                       |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     |            | Sonstige<br>Forderungen. |           |    |
| .M.                                   | .M.                     | .M.                              | §                         | .M.              | §          | .M.                      | §         |    |
| 1                                     | 2                       | 3                                | 4                         | 5                | 6          | 7                        | 8         |    |
| Uebertrag                             | 50 772 262              | 7 425 241                        | 6 339 528                 | 95               | 12 465 950 | —                        | 4 100 143 | 32 |
| 45 Maschinen-Erneuerungsfonds . . .   | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | —         | —  |
| 46 Provinzialstraßen-Verwaltung . . . | 21 170                  | 1 068 860                        | 285 300                   | —                | 794 000    | —                        | 1 079 157 | 61 |
| 47 Viehentschädigungsfonds . . . .    | —                       | —                                | —                         | —                | —          | —                        | 1 763 439 | 16 |
| Zu übertrugen                         | 50 793 432              | 8 494 101                        | 6 624 828                 | 95               | 13 259 950 | —                        | 6 942 740 | 09 |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>Bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |             | Schulden. |             | Zu<br>Spat-<br>te | Bemerkungen.  |
|---|----------------------------|-------------|-----------|-------------|-------------------|---|
|   | .M.                        | §           | .M.       | §           |                   |   |
|   | 6                          | 7           | 8         | 9           |                   |   |
| 226 577   | 41                         | 81 329 702  | 68        | 39 256 616  | 92                |   |
|   |                            | (78 702 902 | 65)       | (39 765 193 | 08)               |   |
|   |                            | (37 218     | 09)       | —           | —                 | 7 Die vorhanden gemachten Depositen sind zur Deckung der im Jahre 1913 entstandenen Kosten verwendet worden.  |
| 592 500   | —                          | 3 840 987   | 61        | 4 397 507   | 11                | 1-3 Diese Angaben beruhen auf einer im Monat August 1914 vorgenom-<br>menen Ermittlung. Gegen die vorjährige Vermögensübersicht ist der<br>Mindertwert bei den Gebäuden auf Verkauf eines Gebäudes, bei den<br>Grundstücken auf den Verkauf von Parzellen sowie Abschreibungen bei<br>den Steinbrüchen infolge Ausbeutung und der Mehrwert beim Inventar<br>auf Neubeschaffung von Geräten zurückzuführen.  |
|   |                            | (3 748 586  | 25)       | (4 779 556  | 18)               | 4 Die Summe setzt sich zusammen aus 3 1/2 % ige und 3 1/10 % ige Rhein-<br>provinz-Anleihebescheinungen und zwar:<br>a) aus dem Sammelfonds . . . . . = 140 000 RM.<br>b) aus dem Reservefonds . . . . . = 154 000 RM.<br>c) aus dem Wegebau-Unterstützungsfonds = 500 000 RM.  |
|   |                            |             |           |             |                   | 5 Die Summe ergibt sich aus den Beständen bzw. Depositen:<br>a) des Sammelfonds (55 471,98 RM. + 70 000 RM.) = 125 471,98 RM.<br>b) des Reservefonds (55 656,04 RM. + 90 000 RM.) = 145 656,04 „<br>c) des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen<br>(119 400,25 RM. + 27 000 RM.) = . . . . . 146 400,25 „<br>d) des Eisenbahnfonds . . . . . = 85 294,— „<br>e) des Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und<br>Kreiswegebaues und der Dotationsrente des Gesellsch.<br>vom 2. Juni 1902 (369 301,71 + 200 000 RM.) = 569 301,71 „<br>f) des Fonds für den Steinbruchbetrieb . . . . . = 6 843,63 „<br>Summe 1 079 157,61 RM.<br>Der Fonds zu c ist mit 99 605,42 RM. und der Fonds zu e<br>ist vollständig befreit. |
|   |                            |             |           |             |                   | 6 Die Beteiligungssumme an der vom Staate, der Provinz und dem<br>Kreise Wetzlar als Gesellschaft m. b. H. erbauten und seit dem 6. Juli<br>1903 betriebenen Kleinbahn Wetzlar-Büdingen ist für jeden Gesell-<br>schafter auf 592 500 RM. festgesetzt worden, die die Provinz aus<br>dem Kleinbahnfonds gezahlt hat.  |
|   |                            |             |           |             |                   | 8 Die Schulden bestehen aus Anleihen in Höhe von 3 845 088,06 RM.<br>(vergl. die Anlage A, Nr. 12 bis 16) sowie aus der für das Klein-<br>bahnunternehmen Wetzlar-Büdingen aus dem Kleinbahnfonds darlehens-<br>weise gezahlten und noch nicht getilgten Beteiligungssumme der Provinz<br>von (592 500 RM. — 40 090,96 RM.) = 552 409,05 RM. (vergl. die<br>besondere Anlage B Nr. 9.)  |
|   |                            | 1 763 439   | 16        | —           | —                 | 5 Depositen. Von dem aus dem nebenstehenden Reservefonds der Land-<br>wirtschaftskammer für die Rheinprovinz zum Bau eines bakteriologischen<br>Instituts gewährten Amortisations-Darlehen von 100 000 RM., das<br>mit 3% verzinst und 1 1/2% amortisiert wird, sind 3840,67 RM.<br>amortisiert worden, so daß das Darlehen noch 96 159,33 RM. beträgt.<br>Außerdem war beim Kostenabfluß am 18. Juli 1914 ein Vorbestand<br>von 17 694,62 RM. vorhanden.   |
|   |                            | (1 763 439  | 16)       |             |                   |   |
| 19 077  | 41                         | 86 934 129  | 45        | 43 654 124  | 03                |   |
|   |                            | (84 252 146 | 15)       | (44 544 740 | 26)               |   |

|   | Vermögensseite.         |                                  |                           |                  |                          |           |    |
|---|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|--------------------------|-----------|----|
|   | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |                          |           |    |
|   |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     | Sonstige<br>Forderungen. |           |    |
| .M.   | .M.                     | .M.                              | 13                        | .M.              | 13                       | .M.       |    |
|   | 1                       | 2                                | 3                         | 4                | 5                        |           |    |
| Übertrag  | 50 793 432              | 8 494 101                        | 6 624 828                 | 95               | 13 259 950               | 6 942 740 | 09 |
| 48 Provinzial-Wein- und Obstbauschulen zu:  |                         |                                  |                           |                  |                          |           |    |
| 1. Trier . . . . .  | 189 600                 | 150 373                          | 34 000                    | —                | —                        | —         | —  |
| 2. Kreuznach mit der angegliederten landwirtschaftlichen Winterschule   | 237 000                 | 163 000                          | 40 000                    | —                | —                        | —         | —  |
| 3. Alrweiler . . . . .  | 140 600                 | 115 000                          | 45 000                    | —                | —                        | —         | —  |
| 49 Lehrer-Pensionsfonds der Landwirtschaftsschulen zu:  |                         |                                  |                           |                  |                          |           |    |
| 1. Wittsburg . . . . .  | —                       | —                                | —                         | —                | 24 900                   | 470       | 96 |
| 2. Cleve . . . . .  | —                       | —                                | —                         | —                | 72 500                   | 493       | 04 |
| 50 Rittergut Desdorf . . . . .  | 87 000                  | 213 100                          | 1 000                     | —                | 41 500                   | —         | —  |
| 51 Vom 51. Provinziallandtage genehmigte Anleihe zur Beseitigung der Hochwasserschäden im Rheingebiet von 874 000 RM. . . . . | —                       | —                                | —                         | —                | —                        | —         | —  |
| Summe A Nr. 1—51  | 51 447 632              | 9 135 574                        | 6 744 828                 | 95               | 13 398 850               | 6 943 704 | 09 |

Abgesetzt die Nr. 9, 10, 12, 13, 15, 17, 25—38, 42, 47 und 49, das sind Witwen- und Waisenfonds der Kommunalbeamten, Ruhegehaltsklasse für die Kreiskommunalverbände und Stadtgemeinden,

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |             | Schulden. |             | Zu<br>Spal-<br>te | Bemerkungen.   |
|---|----------------------------|-------------|-----------|-------------|-------------------|--|
|   | .M.                        | 13          | .M.       | 13          |                   |  |
|   | 6                          | 7           | 8         | 9           |                   |  |
| 819 077   | 41                         | 86 934 129  | 45        | 43 654 124  | 03                |  |
|   |                            | (84 252 146 | 15)       | (44 544 749 | 26)               |  |
| —   | —                          | 373 973     | —         | —           | —                 | 1 Nach Schätzung.  |
|   |                            | (369 973    | —)        | —           | —                 | 2 Nach Schätzung unter Berücksichtigung des Kaufpreises.   |
|   |                            | 440 000     | —         | —           | —                 | 3 Nach Schätzung unter Berücksichtigung der Feuerversicherung.   |
|   |                            | (432 600    | —)        | —           | —                 | 1 u. 2 Nach Schätzung unter Berücksichtigung des Ankaufes von Grundstücken.  |
|   |                            | 300 600     | —         | —           | —                 | 3 Nach Schätzung unter Berücksichtigung der Feuerversicherung.   |
|   |                            | (293 650    | —)        | —           | —                 | 1 u. 2 Nach Schätzung unter Berücksichtigung des Ankaufes von Grundstücken.  |
|   |                            | 25 370      | 96        | —           | —                 | 3 Nach Schätzung unter Berücksichtigung der Feuerversicherung.   |
|   |                            | (25 870     | 96)       | —           | —                 |  |
|   |                            | 72 993      | 04        | —           | —                 | 4 u. 5 Bei Übernahme dieser Fonds hat der Provinzialverband die Verpflichtung zur Zahlung von Ruhegehältern, Witwen- und Waisengehältern für die Lehrer dieser Schulen bzw. deren Hinterbliebene übernommen. Das Kapital der Stadt Cleve ist innerhalb 30 Jahren nach der Übernahme wieder zurückzahlen, falls die Schule außerhalb des Kreises verlegt wird oder eingibt. |
|   |                            | (72 993     | 04)       | —           | —                 | Die Fonds sind, soweit möglich, in Wertpapieren angelegt worden.   |
|   |                            | 342 600     | —         | —           | —                 | 1, 2 Nach Schätzung  |
|   |                            | (336 450    | —)        | —           | —                 | u. 3   |
|   |                            | —           | —         | 709 962     | 42                | 4 Kassekonten, nicht verwendete Passivbeiträge. Außerdem war beim Kassenabluß am 18. Juli 1914 ein Barbestand von 6,34 RM. vorhanden.  |
|   |                            | —           | —         | (780 000    | —)                | 8 Von der durch Beschluß des 51. Provinziallandtages in der Sitzung vom 9. März 1911 genehmigten Anleihe zur Beseitigung von Hochwasserschäden im Rheingebiet von 874 000 RM. waren am 1. April 1914 rund 807 900 RM. aufgenommen und hiervon durch Tilgung bereits 97 239,75 RM. abgetragen (vergl. die besondere Anlage A. Nr. 20).                                      |
| 819 077   | 41                         | 88 489 666  | 45        | 44 364 086  | 45                | Nach Abzug der Schulden ergibt sich ein Vermögenbestand von rund 44 125 580 RM.  |
|   |                            | (85 783 183 | 15)       | (45 324 749 | 26)               | (40 458 434 RM.)   |

|   | Vermögensseite.         |                                  |                           |                  |                          |           |    |
|---|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|--------------------------|-----------|----|
|   | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |                          |           |    |
|   |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     | Sonstige<br>Forderungen. |           |    |
| M   | M                       | M                                | 5                         | M                | 5                        | M         |    |
| 1   | 2                       | 3                                | 4                         | 5                | 6                        | 7         |    |
| Uebertrag   | 51 447 632              | 9 135 574                        | 6 744 828                 | 95               | 13 398 850               | 6 943 704 | 09 |
| Landarmen-Verwaltung, Staats-<br>Nebenfonds Viehentschädigungs-<br>fonds, Pensionsfonds der Land-<br>wirtschaftsschulen und die verschie-<br>denen Unterstützungsfonds als<br>Fonds, welche diesseits lediglich<br>verwaltet werden, mit . . . .  | —                       | —                                | —                         | —                | 10 665 350               | 2 572 394 | 26 |
| bleiben   | 51 447 632              | 9 135 574                        | 6 744 828                 | 95               | 2 733 500                | 4 371 309 | 83 |
| Das sind die Nr. 1—8, 11, 14, 16,<br>18—24, 39—41, 43—46, 48,<br>50 und 51 für Hauptverwaltung<br>(Betriebs- und Ausgleichsfonds,<br>Landeshaus mit Dienstwohngebäude<br>für den Landeshauptmann am Ber-<br>gerufer, Ständehaus, frühere Dienst-<br>wohnung des Landeshauptmanns<br>Haus Elisabethstraße 11, Häuser<br>Elisabethstraße 10, 9 [mit Hinter-<br>gebäude Friedrichstraße Nr. 23],<br>Elisabethstraße 8, Anleihe für Neu-<br>bau des Landehauses und Umbau<br>des Ständehauses), Pensionsfonds,<br>Dr. Klein-Stiftung, Ständefonds,<br>Ueberschüsse der Feuerversicherungs-<br>anstalt, Fonds für gewerbliche<br>Zwecke, Fonds der Figurengruppe,<br>Provinzialmuseen, Aufseherhaus zu<br>Trier (St. Barbara), Taubstum-<br>men- und Blinden-Unterrichts-An-<br>stalten, Hebammen-Lehranstalten, |                         |                                  |                           |                  |                          |           |    |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |             | Schulden. |              | Zu<br>Spal-<br>te | Bemerkungen. |
|---|----------------------------|-------------|-----------|--------------|-------------------|--------------|
|   | M                          | 5           | M         | 5            |                   |              |
|   | 6                          | 7           | 8         | 9            |                   |              |
| 819 077   | 41                         | 88 489 666  | 45        | 44 364 086   | 45                |              |
|   |                            | (85 783 183 | 15)       | (45 324 749  | 26)               |              |
| 39 182  | 94                         | 13 276 927  | 20        | *) 1 790     | 67                |              |
|   |                            | (12 329 916 | 56)       | (790 67)     |                   |              |
|   |                            |             |           | Jahresrenten |                   |              |
| 779 894   | 47                         | 75 212 739  | 25        | 44 362 295   | 78                |              |
|   |                            | (73 463 266 | 59)       | (35 323 958  | 59)               |              |

Die lediglich zur Verwaltung überwiesenen Fonds betragen rund  
13 275 137 M.  
(12 329 126 M.)

\*) Die bei Nr. 37 (Landarmenverwaltung) angegebenen Schulden  
von 118 174,42 M. — Darlehen für Arbeiterkolonien — sind in den  
nachstehenden, zu Lasten des Provinzialverbandes verbleiben-  
den Schulden von 44 362 294,78 M. mitenthalten.

Nach Abzug der zur Verwaltung überwiesenen Fonds und der Schulden  
ergibt sich ein Vermögensbestand des Provinzialverbandes von rund  
30 850 445 M.  
(28 129 308 M.)

|  | Vermögenssteile.  |                       |                     |                  |                       |
|--|-------------------|-----------------------|---------------------|------------------|-----------------------|
|  | Wert der Gebäude. | Wert der Grundstücke. | Wert des Inventars. | Kapitalvermögen. |                       |
|  |                   |                       |                     | Wertpapiere.     | Sonstige Forderungen. |
| M   S  | M                 | M   S                 | M   S               | M   S            | M   S                 |
| 1  | 2                 | 3                     | 4                   | 5                |                       |
| Fürföргеerziehungsanstalten, alte Irrenanstaltsbauſchuld, Anleihen für Anſtaltsbauten, Heil- und Pflegeanſtalten, Arbeitsanſtalt, Konto für den Ankauf von Oedländereien, Landarmenhaus, allgemeiner Baufonds, Wohnungsfürſorgefonds, Maſchinen-Erneuerungsfonds, Straßenverwaltung einſchl. Eiſenbahnfonds und Fonds zur Unterſtützung des Gemeinde- und Kreiswegebauens, Wein- und Obſtbauſchulen, Rittergut Deſdorf ſowie Anleihe zur Beſeitigung von Hochwaſſerſchäden . |                   |                       |                     |                  |                       |
| B. Landesbank der Rheinprovinz:<br>a) Dienſtgebäude Friedrichſtraße 60 und Fürſtenwallſtraße 154 .   | 568 446           | 100 000               | 92 000              | —                | 13 366 067 93         |
| Zu übertragen  | 568 446           | 100 000               | 92 000              | —                | 13 366 067 93         |

| Andere Vermögensbestandteile. | Summe des Vermögens.             | Schulden. |       | Zu Spalte | Bemerkungen.  |
|-------------------------------|----------------------------------|-----------|-------|-----------|---|
|                               |                                  | M   S     | M   S |           |   |
|                               |                                  |           |       |           |   |
| 6                             | 7                                | 8         | 9     |           |   |
|                               | 14 126 513 93<br>(12 675 131 46) | —         | —     | 1         | Wert der Gebäude.   |
|                               |                                  |           |       | 2         | Wert der Grundstücke.   |
|                               |                                  |           |       | 3         | Wert des Inventars überſchläglic nach dem Feuerverſicherungsbetrage.  |
|                               |                                  |           |       | 5         | Die Summe in Spalte 5 beſteht   |
|                               |                                  |           |       |           | a) aus dem Stammfonds von . . . . . 3 000 000,— M.  |
|                               |                                  |           |       |           | b) aus dem Reſervefonds A von . . . . . 2 000 000,— „   |
|                               |                                  |           |       |           | c) „ „ B „ . . . . . 5 800 000,— „  |
|                               |                                  |           |       |           | d) „ der Sonderrücklage des Effeſſengeſchäfts von . . . . . 118 332,01 „  |
|                               |                                  |           |       |           | e) „ dem Stempelſonds von . . . . . 641 832,62 „  |
|                               |                                  |           |       |           | f) „ „ Fonds für Rückfälle in Notſtandfällen von . . . . . 10 000,— „   |
|                               |                                  |           |       |           | g) „ der Rückſtellung für den Organisationsfonds der Lebensverſicherungsanſtalt . . . . . 100 000,— „   |
|                               |                                  |           |       |           | h) „ dem Agioſonds und zwar Agio-Reſervekonto . . . . . 1 216 737,25 M.   |
|                               |                                  |           |       |           | Disagioſonds . . . . . 479 166,05 „ von 1 695 903,90 „  |
|                               |                                  |           |       |           | Summe 13 366 067,93 M.  |
|                               |                                  |           |       |           | Das Agioſonds unterliegt naturgemäß ſtetem Schwankungen.  |
|                               |                                  |           |       |           | Zuſolge Beſchlusses des Provinziallandtages vom 31. Januar 1914 erhielt der Reſervefonds B aus dem Zuſchlag des Jahres 1913 eine weitere Zuzahlung von 500 000 M., und das Disagioſonds eine ſolche von 400 000 M., welche in obigen Beträgen enthalten ſind. |
|                               | 14 126 513 93<br>(12 675 131 46) | —         | —     |           |   |

|   | Vermögensteile.         |                                  |                           |                  |    |                          |    |
|---|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------|----|--------------------------|----|
|   | Wert<br>der<br>Gebäude. | Wert<br>der<br>Grund-<br>stücke. | Wert<br>des<br>Inventars. | Kapitalvermögen. |    |                          |    |
|   |                         |                                  |                           | Wertpapiere.     |    | Sonstige<br>Forderungen. |    |
| M   | M                       | M                                | 5                         | M                | 5  | M                        | 5  |
| 1   | 2                       | 3                                | 4                         | 5                | 6  | 7                        | 8  |
| Uebertrag   | 568 446                 | 100 000                          | 92 000                    | —                | —  | 13 366 067               | 93 |
| b) Häuser Friedrichstraße 56 u. 58                                  | 56 300                  | 60 000                           | —                         | —                | —  | —                        | —  |
| C. Rheinischer Reliations-<br>fonds . . . . .                       | —                       | —                                | —                         | —                | —  | 2 003 800                | —  |
| D. Provinzial-Feuerversiche-<br>rungsanstalt der Rheinpro-<br>ving: | 624 746                 | 160 000                          | 92 000                    | —                | —  | 15 369 867               | 93 |
| Dienstgebäude Friedrichstraße 68—74                                 | 300 000                 | 370 000                          | 20 000                    | 775 541          | 80 | 14 674 458               | 20 |

## Zusammen-

|   |            |           |           |         |           |            |            |    |
|---|------------|-----------|-----------|---------|-----------|------------|------------|----|
| Vermögen der Zentralverwaltung<br>ausschl. der lediglich verwalte-<br>ten Fonds . . . . . | 51 447 632 | 9 135 574 | 6 744 828 | 95      | 2 733 500 | —          | 4 371 309  | 83 |
| Vermögen der Landesbank einschl.<br>Reliationsfonds . . . . .                             | 624 746    | 160 000   | 92 000    | —       | —         | —          | 15 369 867 | 93 |
| Vermögen der Provinzial-Feuerver-<br>sicherungsanstalt . . . . .                          | 300 000    | 370 000   | 20 000    | 775 541 | 80        | 14 674 458 | 20         |    |
| Summe   | 52 372 378 | 9 665 574 | 6 856 828 | 95      | 3 509 041 | 80         | 34 415 635 | 96 |

| Andere<br>Ver-<br>mögens-<br>bestand-<br>teile. | Summe<br>des<br>Vermögens. |     | Schulden. |   | Su<br>Spal-<br>te | Bemerkungen.  |
|---|----------------------------|-----|-----------|---|-------------------|---|
|   | M                          | 5   | M         | 5 |                   |   |
|   | 6                          | 7   | 8         | 9 |                   |   |
| —   | 14 126 513                 | 93  | —         | — |                   |   |
|   | (12 675 131                | 46) |           |   |                   |   |
| —   | 116 300                    | —   | —         | — |                   |   |
|   | (116 300                   | —)  |           |   |                   |   |
| —   | 2 003 800                  | —   | —         | — | 5                 | Das Vermögen des Reliationsfonds besteht zurzeit aus dem Stamm-<br>fonds von 2 000 000 RM und aus einem ihm aus Notstands-fonds<br>zugeflossenen Betrage von 3800 RM.   |
|   | (2 003 800                 | —)  |           |   |                   |   |
| —   | 16 246 613                 | 93  | —         | — |                   |   |
|   | (14 795 281                | 46) |           |   |                   |   |
| —   | 16 140 000                 | —   | —         | — | 1                 | Wert der Gebäude.   |
|   | (15 130 000                | —)  |           |   | 2                 | Wert der Grundstücke.   |
|   |                            |     |           |   | 4                 | Bisher 461 500 RM Reichs- und Staatsanleihen zum Kurswerte von<br>435 901,50 RM; aus dem Ueberschuß pro 1913 neu angelegt 344 000 RM.<br>Reichs- und Staatsanleihen zum Anlaufswerte von 339 640,30 RM.   |
|   |                            |     |           |   | 5                 | Bei der Landesbank der Rheinproving rentbar angelegte Fonds.  |
|   |                            |     |           |   | 4 u. 5            | Aus dem Ueberschuß für 1913 wurden 1 034 095,15 RM dem Reserve-<br>fonds überwiesen, davon für Reichs- und Staatsanleihen (Spalte 4)<br>339 640,30 RM, der Landesbank (Spalte 5) 694 454,85 RM gezahlt.<br>Es beträgt der Reservefonds 11 510 000 RM und der Aus-<br>gleichsfonds 3 940 000 RM. |

## stellung.

|         |    |              |     |             |     |   |
|---------|----|--------------|-----|-------------|-----|---|
| 779 894 | 47 | 75 212 739   | 25  | 44 362 295  | 78  |   |
|         |    | (73 458 266  | 59) | (45 323 958 | 59) |   |
| —       | —  | 16 246 613   | 93  | —           | —   |   |
|         |    | (14 795 281  | 46) |             |     |   |
| —       | —  | 16 140 000   | —   | —           | —   |   |
|         |    | (15 130 000  | —)  |             |     |   |
| 779 894 | 47 | 107 599 353  | 18  | 44 362 295  | 78  | Nach Abzug der Schulden verbleibt ein Gesamtvermögen von<br>rund 63 237 057 RM.<br>(58 054 539 RM.) |
|         |    | (103 378 498 | 05) | (45 323 958 | 59) |   |

## Erläuterung der in Spalte 8 der Vermögensübersicht

| Vide. Nr.                             | Beschluss, auf welchem die Ausgabe beruht.  | Ursprüngliche Höhe der Anleihe. | Höhe der Anleihe am 1. April 1914. |    | Bauausführungen etc., für welche die Aufnahme der Anleihe erfolgt ist.   |           |    |
|---------------------------------------|---|---------------------------------|------------------------------------|----|--|-----------|----|
|                                       |   |                                 | „                                  | „  |  |           |    |
|                                       | a   | b                               | c                                  | d  |  |           |    |
| <b>A. Uebersicht über die bei der</b> |   |                                 |                                    |    |  |           |    |
| 1                                     | Beschlüsse des Provinzial-Verwaltungsrates vom 18./19. März 1886, 4. Mai 1886, 9./11. Mai 1887.               | 6 000 000                       | 3 023 211                          | 48 | Zur Einlösung der zum Neubau der Irrenanstalten aus gegebenen, durch Auslosung nicht getilgten Rheinprovinz-Anleihecheine. |           |    |
| 2                                     | Beschluss des 42. Provinziallandtages vom 11. Februar 1901.   | 6 500 000                       | 4 928 979                          | 54 | Erweiterung des großen Sitzungssaales  | 111 095   | 60 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Neubau der Blindenanstalt Remwied  | 456 100   | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Bauliche Verbesserungen in der Hebammenlehranstalt Cöln  | 71 500    | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Erweiterung der Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg   | 938 871   | 56 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Erweiterung der Heil- und Pflegeanstalt Merzig   | 621 309   | 75 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Neubau der Heil- und Pflegeanstalt Galkhausen  | 2 100 000 | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Neubau der Station für irre Verbrecher in Düren  | 186 936   | 58 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Bauliche Verbesserungen in den Heil- und Pflegeanstalten   | 949 000   | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Vorschusskonto für Vorarbeiten   | 200 000   | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Grundstückserwerbungen   | 185 834   | 65 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Außerordentliche bauliche Ausgaben   | 93 380    | 53 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Wohnungsfürsorge   | 557 000   | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Weinbauerschule zu Kreuznach   | 63 054    | 58 |
|                                       |   | 6 534 083                       | 25                                 |    |  |           |    |
|                                       |   | abgerundet auf                  | 6 500 000                          | —  |  |           |    |
| 3                                     | Beschlüsse des 43. Provinziallandtages vom 18. Februar 1903 und des 44. Provinziallandtages vom 9. März 1904. | 8 000 000                       | 6 888 110                          | —  | Neubau der Blindenanstalt Remwied  | 65 000    | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Erweiterung der Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg   | 5 786     | 89 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Erweiterung der Heil- und Pflegeanstalt Merzig   | 19 009    | 96 |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Neubau der Station für irre Verbrecher in Düren  | 96 000    | —  |
|                                       |   |                                 |                                    |    | Zu übertragen  | 185 796   | 85 |

## aufgeführten Schulden des Provinzialverbandes.

| Höhe des Tilgungszufusses.  | Höhe des Zinsfußes. | Art der Beschaffung der Tilgungs- und Zinsraten.   | Zeitpunkt, bis zu welchem die Tilgung abgeschlossen ist. | Bemerkungen.  |
|---|---------------------|--|--|---|
| e   | f                   | g  | h  | i   |
| <b>Landesbank aufgenommenen Anleihen.</b>                               |                     |  |  |   |
| 1 1/2 % von 5 000 000 Mk. nebst den ersparten Zinsen.                   | 3 1/2 %             | Tilgungs- und Zinsraten werden aus dem Haupt-Haushaltsplan der Provinzialverwaltung gedeckt. | 31. März 1930.   | Zu Spalte c. Gemäß Beschluss des 39. Rheinischen Provinziallandtages vom 1. Mai 1895 wurde von dem bis dahin angesammelten Pensionfonds von 347 761,95 Mk. der Betrag von 299 859,32 Mk. zur außerordentlichen Tilgung der am 1. April 1895 noch 5 299 853,32 Mk. betragenden Irrenanstaltsausgabe verwendet. Das hiernach verbliebene Darlehen von 5 000 000 Mk. wird vom 1. April 1895 ab mit jährlich 3 1/2 % verzinst und mit 1 1/2 % nebst den durch die Tilgung ersparten Zinsen getilgt; am 1. April 1914 waren 1 976 788,52 Mk. abgetragen. |
| 1 1/2 % von dem zulässigen Gesamtbetrage nebst den ersparten Zinsen.    | 3 1/2 %             | desgl.   | 31. März 1936.   | Zu Spalte c. Von dem Gesamtbetrage der Anleihe von 6 500 000 Mk. waren am 1. April 1914 1 571 020,46 Mk. getilgt.   |
| 1 1/2 % von dem Gesamtbetrage nebst den durch Tilgung ersparten Zinsen. | 3 1/2 %             | desgl.   | 31. März 1941.   | Zu Spalte c. Von dem Gesamtbetrage der Anleihe von 8 000 000 Mk. waren am 1. April 1914 1 111 890 Mk. getilgt.  |

| Vbe.<br>Nr. | Beschluss,<br>auf welchem die<br>Ausgabe beruht                    | Ursprüng-<br>liche Höhe<br>der Anleihe.<br>M | Höhe<br>der Anleihe am<br>1. April 1914. |    | Bauausführungen u.,<br>für welche die Aufnahme der Anleihe erfolgt ist.      |              |
|-------------|--|--|--|----|--|--------------|
|             |  |  | M  | 5  | M  | 5            |
|             | a  | b  | c  |    | d  |              |
|             |  |  |  |    |  |              |
|             |  |  |  |    | Ueberschlag  | 185 796 85   |
|             |  |  |  |    | Bauliche Verbesserungen in den Heil-<br>und Pflegeanstalten . . . . .        | 350 000 —    |
|             |  |  |  |    | Wohnungsfürsorge . . . . .   | 190 000 —    |
|             |  |  |  |    | Neubau der Weinbauerschule Kreuznach   | 156 558 92   |
|             |  |  |  |    | Neubau der Hebammen-Lehranstalt<br>Eberfeld . . . . .                        | 688 000 —    |
|             |  |  |  |    | Neubau der Heil- und Pflegeanstalt<br>Gallhausen . . . . .                   | 1 600 000 —  |
|             |  |  |  |    | Neubau der Heil- und Pflegeanstalt<br>Johannistal . . . . .                  | 4 200 000 —  |
|             |  |  |  |    | Neubau der Weinbauerschule Ahrweiler   | 230 000 —    |
|             |  |  |  |    | Neubau der Laubstummelanstalt Neu-<br>wied . . . . .                         | 124 000 —    |
|             |  |  |  |    | Neubau einer Turnhalle bei der<br>Blindenanstalt Düren . . . . .             | 15 000 —     |
|             |  |  |  |    | Kanalanschluß der Provinzialanstalten<br>in Trier . . . . .                  | 48 000 —     |
|             |  |  |  |    | Ankauf des Hauses Elisabethstr. 10<br>zu Düsseldorf . . . . .                | 70 600 —     |
|             |  |  |  |    | Erweiterung des Provinzialmuseums<br>zu Trier . . . . .                      | 120 000 —    |
|             |  |  |  |    | Bei der 1. Anleihe zur Abrundung<br>gestrichener Betrag . . . . .            | 34 083 25    |
|             |  |  |  |    |  | 8 012 039 02 |
|             |  |  |  |    | abgerundet auf   | 8 000 000 —  |
| 4           | Beschluß des 47.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>14. März 1907. | 7 000 000                                    | 6 519 259                                | 91 | Neubau der Fürsorgeerziehungsanstalt<br>Fichtenhain . . . . .                | 1 293 500 —  |
|             |  |  |  |    | Neubau der Blindenanstalt Neuwied,<br>Mehrkosten . . . . .                   | 6 659 56     |
|             |  |  |  |    | Neubau der Turnhalle bei der Blinden-<br>anstalt Düren, Mehrkosten . . . . . | 1 710 03     |
|             |  |  |  |    | Neubau der Laubstummelanstalt Neu-<br>wied . . . . .                         | 48 266 75    |
|             |  |  |  |    | Zu übertragen  | 1 350 136 34 |

| Höhe des<br>Tilgungsfußes.  | Höhe des<br>Zinsfußes. | Art der<br>Beschaffung der<br>Tilgungs- und<br>Zinsraten.                    | Zeitpunkt,<br>bis zu welchem<br>die Tilgung<br>abgeschlossen ist. | Bemerkungen.  |
|---|------------------------|--|---|---|
| e   | f                      | g  | h   | i   |
|   |                        |  |   |   |
| 1 1/2 % von dem<br>Gesamtbetrage<br>nebst den durch<br>Tilgung ersparten<br>Zinsen. | 3 1/2 bzw.<br>4 %      | Die Tilgungs-<br>raten werden<br>aus dem Haupt-<br>Haushaltsplan<br>gedeckt. | 31. März 1916.  | Zu Spalte c. Von dem Gesamtbetrage der<br>Anleihe von 7 000 000 RM. waren am<br>1. April 1914 480 740,09 RM. getilgt. |



| Zde.<br>Nr. | Beschluss,<br>auf welchem die<br>Ausgabe beruht.                  | Ursprüng-<br>liche Höhe<br>der Anleihe.<br>M | Höhe<br>der Anleihe am<br>1. April 1914.<br>M |    | Bauausführungen u.,<br>für welche die Aufnahme der Anleihe erfolgt ist.   |              |
|-------------|---|--|---|----|---|--------------|
|             |   |  | a   | b  | c   | d            |
| 5           | Beschluß des 50.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>9. März 1910. | 13 000 000                                   | 12 563 748                                    | 12 | Neubau der Heil- und Pflegeanstalt<br>Bedburg-Hau . . . . .   | 7 404 586 69 |
|             |   |  |   |    | Bergroherung der Heil- und Pflege-<br>anstalt Johannistal . . . . .   | 750 000 —    |
|             |   |  |   |    | Ausbau der Fürsorgeerziehungsanstalt<br>Fichtenhain . . . . .   | 131 500 —    |
|             |   |  |   |    | Neubau der Fürsorgeerziehungsanstalt<br>Rheindahlen . . . . .   | 1 712 102 06 |
|             |   |  |   |    | Neubau der Fürsorgeerziehungsanstalt<br>Sölingen . . . . .  | 1 456 000 —  |
|             |   |  |   |    | Ankauf zweier an das Gebäude der<br>Hebammen-Lehranstalt in Köln an-<br>stoßenden Grundstücke . . . . .                   | 216 538 23   |
|             |   |  |   |    | Wehrkosten beim Neubau der Heb-<br>ammen-Lehranstalt in Köln . . . . .  | 275 000 —    |
|             |   |  |   |    | Um- und Neubauten der Blinden-<br>anstalt Dären . . . . .   | 176 455 10   |
|             |   |  |   |    | Innere Ausstattung des Museums-<br>Erweiterungsbaues Bonn . . . . .   | 132 787 30   |
|             |   |  |   |    | Erweiterungsbau der Taubstummen-<br>anstalt Kempen . . . . .  | 74 000 —     |
|             |   |  |   |    | Berlegung des Wäschereibetriebes in<br>der Hebammen-Lehranstalt Elberfeld<br>in einen neu zu errichtenden Anbau . . . . . | 56 036 49    |
|             |   |  |   |    | Erweiterungsbauten der Heil- und<br>Pflegeanstalt Bonn . . . . .  | 116 695 20   |
|             |   |  |   |    | Beheizung des Erweiterungsbaues des<br>Museums Trier . . . . .  | 32 000 —     |
|             |   |  |   |    | Errichtung eines weiteren Zögling-<br>hauses bei der Fürsorgeerziehungs-<br>anstalt in Rheindahlen . . . . .              | 90 000 —     |
|             |   |  |   |    | Umbau der Weinbauschule Trier . . . . .   | 102 820 29   |
|             |   |  |   |    | Umbau des Internates und Anbau<br>einer Winterschule bei der Wein-<br>und Obstbauschule in Kreuznach . . . . .            | 101 364 28   |
|             |   |  |   |    | Zur Deckung der Kosten der Anleihe,<br>der Bauzinsen und zur Abrundung . . . . .  | 172 114 36   |
|             |   |  |   |    |   | 13 000 000 — |

| Höhe des<br>Tilgungszufes.  | Höhe des<br>Zinsfußes. | Art der<br>Beschaffung der<br>Tilgungs- und<br>Zinsraten.                    | Zeitpunkt,<br>bis zu welchem<br>die Tilgung<br>abgeschlossen ist. | Bemerkungen.  |
|---|------------------------|--|---|---|
| e   | f                      | g  | h   | i   |
| 1 1/2 % von dem<br>Gesamtbetrage<br>nebst den durch<br>Tilgung ersparten<br>Zinsen. | 4 %                    | Die Tilgungs-<br>raten werden<br>aus dem Haupt-<br>Haushaltsplan<br>gedeckt. | 31. März 1946.  | Zu Spalte e. Von dem Gesamtbetrag der<br>Anleihe von 13 000 000 RM. waren am<br>1. April 1914 436 251,88 RM. getilgt. |

| Zfde.<br>Nr. | Beschluss,<br>auf welchem die<br>Ausgabe beruht.                        | Ursprüng-<br>liche Höhe<br>der Anleihe. |    | Höhe<br>der Anleihe am<br>1. April 1914. |    | Bauausführungen u.,<br>für welche die Aufnahme der Anleihe erfolgt ist.  |
|--------------|---|---|----|--|----|--|
|              |   | M                                       | 5  | M  | 5  |  |
|              | a   | b                                       |    | c  |    | d  |
| 6            | Beschluss des 33.<br>Provinzialland-<br>tages vom 17.<br>Dezember 1888. | 200 000                                 | —  | 111 376                                  | 50 | Darlehen, bewilligt dem Kuratorium der Kolonie<br>Löhlerheim und dem Rheinischen Verein für katho-<br>lische Arbeiterkolonien.   |
| 7            | Beschluss des Pro-<br>vinzialauschusses<br>vom 3. Dezember<br>1901.     | 8 000                                   | —  | 6 797                                    | 92 | Darlehen für die Arbeiterkolonie Löhlerheim.   |
| 8            | Beschluss des Pro-<br>vinzialauschusses<br>vom 11. März<br>1905.        | 3 030                                   | 54 | 2 323                                    | 22 | Ankaufspreis für einige Ackerparzellen in Größe von<br>67,86 ar, welche im Interesse der Landwirtschaft<br>für die Provinzial-Arbeitsanstalt Braunweiler er-<br>worben wurden. |
| 9            | Beschluss des Pro-<br>vinzialauschusses<br>vom 19. Dezember<br>1908.    | 15 740                                  | 90 | 13 735                                   | 46 | Desgleichen in Größe von 3 ha 91 ar 33 qm.   |
| 10           | Beschluss des Pro-<br>vinzialauschusses<br>vom 8. September<br>1908.    | 27 000                                  | —  | 22 612                                   | 77 | Darlehen für Anlage eines Wasserwerks in der Arbeits-<br>anstalt Braunweiler.  |
| 11           | Beschluss des Pro-<br>vinzialauschusses<br>vom 27. Juli 1909.           | 10 000                                  | —  | 2 000                                    | —  | Darlehen für die Einrichtung des elektrischen Betriebes<br>in der Schreinerei und Weberei der Arbeitsanstalt<br>Braunweiler.   |
| 12           | Beschluss des 41.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>3. Februar 1899.   | AnleiheA.<br>2 000 000                  | —  | 400 112                                  | 38 | Zur Ausführung von Kleinpflasterungen.   |

| Höhe des<br>Tilgungsfußes.                               | Höhe des<br>Zins-<br>fußes. | Art der<br>Beschaffung der<br>Tilgungs- und<br>Zinsraten.  | Zeitpunkt,<br>bis zu welchem<br>die Tilgung<br>abgeschlossen ist. | Bemerkungen.  |
|--|-----------------------------|--|---|---|
| e  | f                           | g  | h   | i   |
| 1 %  | 4 %                         | Zinsen und Til-<br>gungsraten wer-<br>den aus Mitteln<br>des Rheinischen<br>Landarmenver-<br>bandes gedeckt. | 31. März 1931.  | Bis 1. April 1914 waren von dem Anleihebetrag in Spalte b<br>getilgt 88 623,50 RM.        |
| 1 %  | 4 %                         | desgl.   | 31. März 1943.  | Desgleichen 1202,08 RM.   |
| 3 %<br>nebst den durch<br>Tilgung erspar-<br>ten Zinsen. | 3 1/2 %                     | Aus dem<br>Haushaltsplane<br>der Arbeits-<br>anstalt.  | 31. März 1930.  | Bis 1. April 1914 waren 707,32 RM. getilgt.   |
| desgl.   | 4 %                         | desgl.   | 31. März 1933.  | Desgleichen 2005,44 RM.   |
| desgl.   | 4 %                         | desgl.   | 31. März 1932.  | Bis 1. April 1914 waren 4387,23 RM. getilgt.  |
| 20 %   | 4 %                         | desgl.   | In 5 Jahren.  | Desgleichen 8000 RM.  |
| 12 % (die Til-<br>gung erfolgt vom<br>6. Jahre ab).      | 3 1/2 %                     | Durch Ein-<br>stellung in Titel<br>IV Nr. 1 des<br>Haushaltsplans<br>der Straßen-<br>verwaltung.             | In 13 Jahren<br>und zwar jede<br>Zahresanleihe<br>besonders.      | Bis 1. April 1914 waren 1 599 887,62 RM. von dem Anleihe-<br>betrage in Spalte b getilgt. |

| Nfde.<br>Nr. | Beschluss,<br>auf welchem die<br>Ausgabe beruht.                      | Ursprüng-<br>liche Höhe<br>der Anleihe.                  | Höhe<br>der Anleihe am<br>1. April 1914. |    | Bauausführungen u.,<br>für welche die Aufnahme der Anleihe erfolgt ist.      |
|--------------|---|--|--|----|--|
|              |   |  | M  | 5  |  |
|              | a   | b  | c  | d  |  |
| 13           | Beschluß des 41.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>3. Februar 1899.  | Anleihe B.<br>1 231 195                                  | 823 436                                  | 55 | Zur Herstellung von Neu- und Umpflasterungen,<br>Brückenbauten u.            |
| 14           | Beschluß des 42.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>12. Februar 1901. | Anleihe C.<br>2 400 000                                  | 1 869 486                                | 21 | Zur Herstellung von Großpflaster und Brückenbauten u.                        |
| 15           | Beschluß des 43.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>13. Februar 1903. | Anleihe D.<br>532 000                                    | 89 346                                   | 66 | Zur Beseitigung von Frostschäden.  |
| 16           | Beschluß des 47.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>14. März 1907.    | Anleihe E.<br>Genehmigt bis<br>zur Höhe von<br>1 500 000 | 662 716                                  | 26 | Zum Erwerb von Basaltsteinbrüchen für die Provin-<br>zialstraßen-Verwaltung. |
| 17           | Beschluß des 43.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>13. Februar 1903. | 750 000  | 267 430                                  | 32 | Zur Gewährung von Beihilfen zur Anlage von Wasser-<br>leitungen.             |
| 18           | Beschluß des 46.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>15. Februar 1906. | 500 000  | 269 855                                  | —  | Zur Gewährung von Beihilfe zur Anlage von Wasser-<br>leitungen.              |

| Höhe des<br>Tilgungsfußes. | Höhe des<br>Zins-<br>fußes. | Art der<br>Beschaffung der<br>Tilgungs- und<br>Zinsarten.   | Zeitpunkt,<br>bis zu welchem<br>die Tilgung<br>abgeschlossen ist. | Bemerkungen.   |
|----------------------------|-----------------------------|---|---|--|
|                            |                             |   |   |  |
| 2%                         | 3 1/2%                      | Durch Ein-<br>stellung in Titel<br>IV Nr. 1 des<br>Haushaltsplans<br>der Straßen-<br>verwaltung.                            | In 30 Jahren<br>und zwar jede<br>Jahresanleihe<br>besonders.      | Bis 1. April 1914 waren von dem Anleihebetrage in Spalte b<br>407 758,45 RM. getilgt.  |
| 2%                         | 4%                          | desgl.  | desgl.  | Desgleichen 590 513,79 RM.   |
| 6 1/4%                     | 3 1/4%                      | desgl.  | In 13 Jahren.   | Desgleichen 442 653,34 RM.   |
| 2%                         | 4%                          | desgl.  | In 30 Jahren.   | Der Zinsfuß, der für diese Anleihe ursprünglich auf 3,6%<br>festgesetzt war, ist durch Beschluß des 48. Provinzialland-<br>tages vom 11. März 1908 nachträglich auf 4% erhöht<br>worden.<br>Bis 1. April 1914 waren von dem Anleihebetrage in<br>Spalte b 738 056,65 RM. aufgenommen und von dieser<br>Summe bereits 75 340,39 RM. wieder getilgt. |
| 5%                         | 3 1/2%                      | Zinsen und Til-<br>gungsraten wer-<br>den aus den<br>Ueberschüssen<br>der Prov.-Feuer-<br>versicherung-<br>anstalt gedeckt. | 1. April 1919.  | Zu Spalte c. Von dem Gesamtbetrage der Anleihe von<br>750 000 RM. waren am 1. April 1914 482 569,68 RM.<br>getilgt.  |
| 5%                         | 4%                          | desgl.  | 1. Oktober<br>1926.   | Zu Spalte c. Von dem Gesamtbetrage der Anleihe von<br>500 000 RM. waren am 1. April 1914 334 375 RM. auf-<br>genommen und 64 520 RM. getilgt.  |

| Zfde. Nr. | Beschluss, auf welchem die Ausgabe beruht.               | Ursprüngliche Höhe der Anleihe bezw. des Vorschusses. | Höhe der Anleihe bezw. des Vorschusses am 1. April 1914. |    | Bauausführungen etc., für welche die Aufnahme der Anleihe bezw. des Vorschusses erfolgt ist.   |
|-----------|--|---|--|----|--|
|           |  |   | M  | M  |  |
|           | a  | b   | c  | d  |  |
| 19        | Beschluss des 49. Provinziallandtages vom 12. März 1909. | 2 500 000   | 2 355 039  | 01 | Zwecks Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung (Neubau des Landeshauses und Umbau des Ständehauses). |
| 20        | Beschluss des 51. Provinziallandtages vom 9. März 1911.  | 874 000   | 709 962  | 42 | Zur Beseitigung der durch das Hochwasser am 12. Juni 1910 im Ahrgebiete entstandenen Schäden.  |

**B. Uebersicht über die für die Bauten in den Anstalten etc.**

|   |   |   |           |   |
|---|---|---|-----------|---|
| 1 | —   | — | 25 500 —  | Neubau des Landeshauses.                                    |
|   |   |   | 402 000 — | Umbau des Ständehauses.                                     |
| 2 | Beschluss des 52. Provinziallandtages vom 6. März 1912. | — | 454 200 — | Erbauung einer Provinzial-Taubstummenanstalt in Esskirchen. |

| Höhe des Tilgungszufusses.                       | Höhe des Zinszuflusses.   | Art der Beschaffung der Tilgungs- und Zinsraten.                           | Zeitpunkt, bis zu welchem die Tilgung abgeschlossen ist.  | Bemerkungen.   |
|--|---|--|---|--|
|  |   |  |   |  |
| 1 1/2%   | 4% nebst Unkostenbeitrag auf Grundlage der Selbstkosten der Landesbank. | Die Zins- und Tilgungsraten werden aus dem Haupt-Haushaltsplan bestritten. | 31 März 1947.   | Zu Spalte e. Auf die Anleihe sind für den<br>a) Landeshausneubau . . . . . 1 953 625,13 RM.<br>b) Ständehausumbau . . . . . 483 586,— „<br>zusammen 2 437 211,13 RM.<br>aufgenommen.<br>Gemäß Beschluss des 49. Provinziallandtages vom 12. März 1909 soll die Anleihe von 2 1/2 Millionen Mark nur soweit zur Aufnahme gelangen, als die für den Neubau des Landeshauses und den Umbau des Ständehauses einzieh. des Grunderwerbes erforderlichen Mittel nicht durch den Erlös aus den genehmigten Verkäufen eines Grundstücks am Jobesbusch und eines Geländestreifens bei der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg sowie den dem Provinzialverbande gehörigen Häusern Elisabethstraße 8—11 hieselbst Deckung finden. Durch den Verkauf der vorerwähnten Grundstücke an die Stadt Düsseldorf ist eine Einnahme von 62 788,87 RM. erzielt worden, welcher Betrag zur teilweisen Deckung des Kaufpreises für den von der Stadt Düsseldorf erworbenen Hauptteil des Landeshauses Verwendung gefunden hat. Dagegen konnten die bezeichneten Häuser noch nicht veräußert werden.<br>Von dem aufgenommenen Anleihebeiträge von (2 500 000 RM. — 62 788,87 RM. —) 2 437 211,13 RM. waren bis 1. April 1914 (63 893,04 RM. — 18 279,08 RM. —) 82 172,12 RM. abgetragen.<br>Die über den Anleihebetrag hinaus erforderlichen Ausgaben sind einstweilen vorstufweise bestritten worden. (vergl. B Nr. 1). |
| 6% nebst den durch die Tilgung ersparten Zinsen. | 4%  | desgl.   | Zeit noch nicht zu bestimmen, da mit der Tilgung erst nach Aufnahme der ganzen Anleihe begonnen wird. | Zu Spalte e. Auf die Anleihe waren am 1. April 1914 807 202,17 Mark aufgenommen. Hierfür sind durch Ueberweisung aus dem Haupt-Haushaltsplan 97 239,75 Mark getilgt.   |

**bei der Landesbank aufgenommenen Vorschüsse.**

|   |    |  |   |   |
|---|----|--|---|---|
| — | 4% | Die Zinsen werden aus dem Haupt-Haushaltsplan gezahlt. | — | Außer dem (unter A Nr. 19) nachgewiesenen Anleihebeiträge waren weitere Mittel erforderlich, die einstweilen vorstufweise bei der Landesbank entnommen wurden und, falls deren Deckung nicht durch Veräußerung der Häuser Elisabethstraße 8—11 erfolgen kann, in eine demnächstige neue Anleihe mit einbezogen werden sollen. |
| — | 4% |  | — |   |
| — | 4% | Die Zinsen werden aus dem Bankkonto gezahlt.           | — | Nach dem bezeichneten Beschlusse des Provinziallandtages sollen die Kosten für die Errichtung der Anstalt bis zu einem Betrage von 600 000 RM. vorläufig vorstufweise bei der Landesbank entnommen und in die nächste Anleihe mit einbezogen werden.  |

| Zfde.<br>Nr. | Beschluss,<br>auf welchem die<br>Ausgabe beruht.  | Ursprüng-<br>liche Höhe des<br>Vorschusses<br>M | Höhe des<br>Vorschusses am<br>1. April 1914. |    | Bauausführungen u.,<br>für welche die Aufnahme des Vorschusses erfolgt ist. |
|--------------|---|---|--|----|---|
|              |   |   | M  | 3  |   |
|              | a   | b   | c  | d  |   |
| 3            | Beschlüsse des 46.,<br>47., 51. und 52.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>15. Februar 1906,<br>14. März 1907,<br>8. März 1911 und<br>11. Februar 1914. | —   | 52 030                                       | —  | Erbauung einer Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt bei<br>Rheinbahlen.     |
|              |   | —   | 454 540                                      | —  | Erbauung einer Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt bei<br>Solingen.        |
| 4            | Beschluss des 51.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>9. März 1911.  | —   | 440 653                                      | —  | Ankauf von Oedländereien zwecks Melioration.                                |
| 5            | Beschluss des 52.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>8. März 1912.  | —   | 45 500                                       | —  | Wohnungsfürsorgefonds.  |
| 6            | Beschluss des 53.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>26. Februar 1913.  | —   | 58 924                                       | —  | Erweiterungsbau der Provinzial-Taubstummenanstalt in<br>Essen               |
| 7            | Beschluss des 54.<br>Provinzialland-<br>tages vom<br>11. Februar 1914.  | —   | 316 000                                      | —  | Erbauung einer Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt bei<br>Euskirchen.      |
| 8            | Desgl.  | —   | 31 000                                       | —  | Erweiterungsbau der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt<br>in Düren.       |
| 9            | Beschluss des Pro-<br>vinzialausschusses<br>vom 14./15. Mai<br>1901.  | —   | 552 409                                      | 05 | Kleinbahn Merzig-Büschfeld.   |

| Höhe des<br>Tilgungssfußes.                            | Höhe des<br>Zins-<br>fußes. | Art der<br>Beschaffung der<br>Tilgungs- und<br>Zinsraten. | Zeitpunkt,<br>bis zu welchem<br>die Tilgung<br>abgeschlossen ist. | Bemerkungen.   |
|--|-----------------------------|---|---|--|
|  |                             |   |   |  |
| —  | 4 %                         | Die Zinsen<br>werden aus<br>Anstaltsmitteln<br>gezahlt.   | —   |  |
| —  | 4 %                         | desgl.  | —   |  |
| —  | 4 %                         | Die Zinsen<br>werden aus dem<br>Konto gezahlt.            | —   |  |
| —  | 4 %                         | desgl.  | —   | Der Vorschuss wird getilgt, sobald der Verkauf von weiteren<br>Grundstücken bei der Heil- und Pflegeanstalt Grafenberg<br>stattgefunden hat.   |
| —  | 4 %                         | desgl.  | —   |  |
| —  | 4 %                         | desgl.  | —   |  |
| —  | 4 %                         | desgl.  | —   |  |
| 1/2 % nebst den<br>durch Tilgung<br>erwarteten Zinsen. | 3 1/2 %                     | Aus dem Klein-<br>bahnfonds von<br>55 000 000 M.          | Im Jahre 1964.  | Von der seitens der Provinz aus dem Kleinbahnfonds gezahl-<br>ten Beteiligungssumme von 592 500 M. (vergl. Nr. 46 der<br>Zusammenstellung) waren am 1. April 1914 40 000,95 M.<br>getilgt. |

